# SyncMaster 275T

**Treiberinstallation**

Microsoft Windows

**Programminstallation**

Natural Color

MagicTune™

Farbe und Aussehen des Geräts sind modellabhängig, und jederzeitige Änderungen der technischen Daten des Geräts zum Zweck der Leistungssteigerung sind vorbehalten.



## Hinweis

**Bitte lesen Sie die folgenden Sicherheitshinweise sorgfältig, da sie zur Vermeidung von Sach- und Personenschaden dienen.**

### Warnung / Achtung

Nichtbeachtung der mit diesem Symbol gekennzeichneten Anweisungen könnte zu Körperverletzungen oder Schaden an Geräten führen.

### In dieser Bedienungsanleitung verwendete Symbole

| | |
|---|---|
| Verboten | Wichtig: Muß stets gelesen und verstanden werden |
| Nicht auseinanderbauen | Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose |
| Nicht berühren | Zur Vermeidung von elektrischem Schlag erden |



## Stromversorgung

Wenn der Monitor über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird, stellen Sie Ihren PC auf DPM.
Wenn Sie einen Bildschirmschoner benutzen, stellen Sie auf aktiven Bildschirmmodus.

Die gezeigten Bilder dienen nur als Referenz, und sie sind nicht in allen Fällen (oder Ländern) relevant.


Verknüpfung zur Anweisung zum Entfernen von Nachbildern

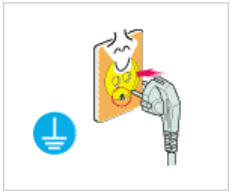

- Benutzen Sie keinen schadhaften oder locker sitzenden Stecker.

- Ein defektes Gerät könnte elektrischen Schlag oder Feuer verursachen.

---

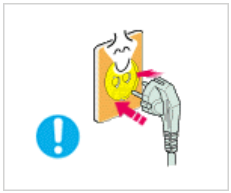
- Ziehen Sie den Stecker nicht am Kabel heraus und berühren Sie den Stecker nicht mit nassen Händen.
  - Ein defektes Gerät könnte elektrischen Schlag oder Feuer verursachen.

---



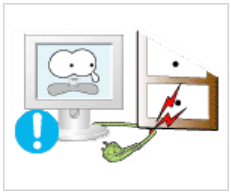
- Benutzen Sie nur einwandfrei geerdete Netzstecker und Steckdosen.
  - Unsachgemäße Erdung könnte zu elektrischem Schlag oder Beschädigung der Geräte führen. (Nur Geräte der Klasse I)

---



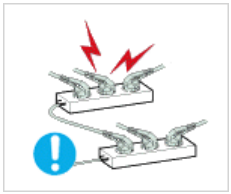
- Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose, und stellen Sie sicher, dass er fest in der Steckdose sitzt.
  - Wackelkontakte können Brände verursachen.

---



- Biegen Sie Netzstecker und Kabel nicht übermäßig und stellen Sie keine schweren Objekte darauf, die Schaden verursachen könnten.
  - Ein defektes Gerät könnte elektrischen Schlag oder Feuer verursachen.

---



- Schließen Sie nicht zu viele Verlängerungskabel oder Netzstecker an eine Steckdose an.
  - Dies könnte ein Feuer verursachen.

---

- Ziehen Sie den Netzstecker niemals bei eingeschaltetem Monitor aus der Steckdose.
  - Durch das Herausziehen kann eine Spannungsspitze auftreten, die den Monitor beschädigt.

---

- Verwenden Sie niemals den Netzstecker, wenn Stecker oder Steckdose staubig sind.
  - Wenn Stecker oder Dosenteil des Netzkabels staubig sind, müssen Sie es mit einem sauberen Tuch reinigen.
  - Durch Verwendung des Netzkabels mit staubigem Stecker oder Dosenteil können Stromschläge oder Brände verursacht werden.

---

- Wenn Sie das Gerät vom Stromnetz trennen möchten, müssen Sie den Netzstecker aus der Dose ziehen. Deshalb muss der Netzstecker jederzeit leicht erreichbar sein.

- Ein defektes Gerät könnte elektrischen Schlag oder Feuer verursachen.



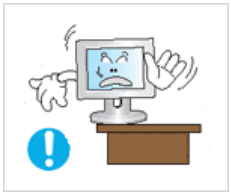
## Installation

Wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst, wenn der Monitor an einem Ort mit hoher Konzentration an Staubpartikeln, außergewöhnlich hoher oder geringer Raumtemperatur, extrem hoher Luftfeuchtigkeit, in unmittelbarer Nähe zu chemischen Lösungsmitteln oder für den Dauerbetrieb, z.B. auf Bahn- oder Flughäfen, aufgestellt werden soll.

Eine nicht fachgerechte Aufstellung kann zu schweren Schäden am Monitor führen.

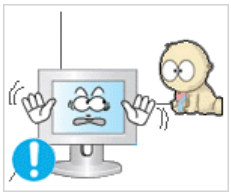
- Stellen Sie Ihren Monitor an einen möglichst staubfreien Ort mit niedriger Luftfeuchtigkeit.
  - Andernfalls könnte es im Monitor zu einem elektrischen Kurzschluß oder Feuer kommen.

- Lassen Sie den Monitor nicht fallen, wenn Sie seinen Standort verändern.
  - Es könnte Schaden am Gerät oder Körperverletzungen verursachen.



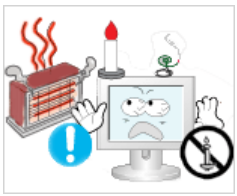
- Stellen Sie den Monitorfuß so in einer Vitrine oder einem Regal auf, dass der Fuß nicht über die Standfläche hinausragt.
  - Das Gerät darf nicht herunterfallen, da dies zu Schäden am Gerät und Verletzungsgefahr führen kann.

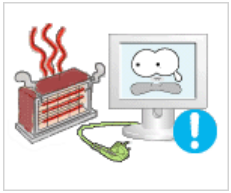
- Stellen Sie das Gerät nicht auf eine instabile oder zu schmale Fläche.
  - Stellen Sie das Gerät auf eine ebene, stabile Fläche, so dass es nicht herunterfallen und jemanden (vor allem Kinder) verletzen kann.



- Stellen Sie das Gerät nicht auf den Fußboden.
  - Es könnte jemand, vor allem Kinder, darüber fallen.

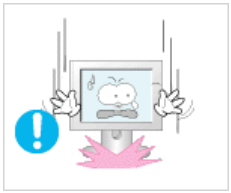
- UM DIE AUSBREITUNG VON FEUER ZU VERHINDERN, SORGEN SIE DAFÜR, DASS DAS GERÄT NIEMALS MIT KERZEN ODER OFFENEM FEUER IN BERÜHRUNG KOMMT.
  - Andernfalls kann ein Brand verursacht werden.





- Halten Sie das Netzkabel von Heizgeräten fern.
  - Eine geschmolzene Isolierung kann einen elektrischen Schlag oder Brand verursachen.

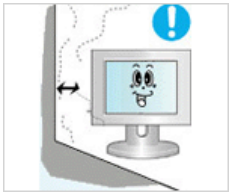
- Stellen Sie das Gerät nicht an schlecht belüfteten Orten, wie z.B. in Regalen oder Schränken, auf.
  - Jede Erhöhung der Innentemperatur des Geräts kann einen Brand verursachen.



- Setzen Sie den Monitor vorsichtig ab.
  - Er könnte sonst beschädigt werden oder zerbrechen.

- Stellen Sie den Monitor nicht mit dem Bildschirm nach unten ab.
  - Die TFT-LCD-Oberfläche könnte sonst beschädigt werden.

- Die Wandhalterung muss von qualifiziertem Fachpersonal installiert werden.
  - Eine Installation durch unqualifizierte Personen kann zu Verletzungen führen. Verwenden Sie dafür stets das in der Bedienungsanleitung angegebene Montageelement.



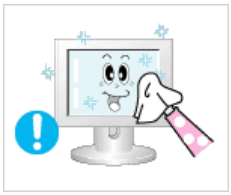
- Stellen Sie das Gerät in einiger Entfernung von der Wand auf (mindestens 10 cm), um eine ausreichende Belüftung zu gewährleisten.
  - Mangelnde Belüftung kann die Innentemperatur des Produkts erhöhen, was zu einer Verkürzung der Lebensdauer der Komponente und zu einer verringerten Leistung führen kann.

- Halten Sie die Verpackungsfolien (Tasche) von Kindern fern.
  - Spielende Kinder können an der Kunststofffolie (Tasche) ersticken.

## Reinigung und Verwendung

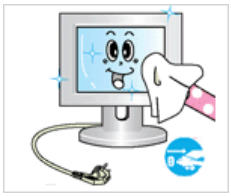
Wenn Sie das Monitorgehäuse oder die Oberfläche der TFT-LCD reinigen, wischen Sie sie mit einem angefeuchteten weichen Tuch ab.

- Sprühen Sie Reinigungsmittel nicht direkt auf den Monitor.
  - Dies könnte Schäden, elektrischen Schlag oder Feuer verursachen.



- Benutzen Sie das empfohlene Reinigungsmittel mit einem weichen Tuch.

- Wenn das Verbindungsstück zwischen dem Stecker und dem Stift staubig oder schmutzig ist, reinigen Sie es sorgfältig mit einem trockenen Tuch.
  - Ein verschmutztes Verbindungsstück kann elektrischen Schlag oder Feuer verursachen.



- Ziehen Sie vor dem Reinigen des Geräts den Netzstecker.
  - Andernfalls kann ein elektrischer Schlag oder Brand verursacht werden.

- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, und wischen Sie das Gerät mit einem weichen, trockenen Tuch ab.
  - Verwenden Sie keine Chemikalien wie Wachs, Benzol, Alkohol, Verdünner, Insektizide, Luftverbesserer, Schmiermittel oder Reinigungsmittel.

- Wenden Sie sich in Bezug auf die Innenreinigung einmal pro Jahr an ein Service- oder Kundendienstzentrum.
  - Darauf achten, dass sich kein Schmutz im Gehäuseinneren befindet.
    Wenn sich Staub über einen längeren Zeitraum im Gehäuse ansammelt, besteht die Gefahr von Fehlfunktionen. Bei Staub im Gehäuseinneren besteht außerdem Brandgefahr.

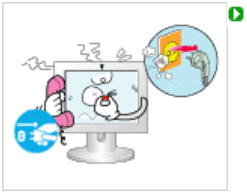
Hinweis Stromversorgung Installation Reinigung und Verwendung Andere

## Andere

- Entfernen Sie die Abdeckung (oder hintere Abdeckung) nicht.

- Ein defektes Gerät könnte elektrischen Schlag oder Feuer verursachen. Überlassen Sie die Wartung qualifiziertem Fachpersonal.

---



- Sollte Ihr Monitor nicht normal funktionieren - besonders wenn er ungewöhnliche Geräusche oder Gerüche abgibt -, ziehen Sie sofort den Netzstecker heraus und setzen Sie sich mit einem Vertragshändler oder.
  - Ein defektes Gerät könnte elektrischen Schlag oder Feuer verursachen.

---

- Halten Sie das Gerät von Orten fern, an denen es mit Öl, Rauch oder Feuchtigkeit in Berührung kommen kann. Stellen Sie das Gerät nicht in Fahrzeugen auf.
  - Dies kann Funktionsstörungen, einen elektrischen Schlag oder einen Brand verursachen.
    Der Monitor darf auf keinen Fall in der Nähe von Wasser oder im Freien betrieben werden, wo er Schnee oder Regen ausgesetzt sein könnte.

---

- Wird der Monitor fallen gelassen oder das Gehäuse beschädigt, schalten Sie den Monitor aus und ziehen den Netzstecker. Setzen Sie sich dann mit dem Kundendienstzentrum in Verbindung.
  - Es kann zu Funktionsstörungen des Monitors kommen, die einen elektrischen Schlag oder einen Brand verursachen.

---

- Lassen Sie den Monitor bei Gewitter ausgeschaltet bzw. benutzen Sie ihn währenddessen nicht.
  - Es kann zu Funktionsstörungen des Monitors kommen, die einen elektrischen Schlag oder einen Brand verursachen.

---

- Bewegen Sie den Monitor nicht durch Ziehen am Netz- oder Signalkabel.
  - Dies könnte aufgrund von Kabelbeschädigung Funktionsausfall, elektrischen Schlag oder Feuer verursachen.

---

- Bewegen Sie den Monitor nicht nach rechts oder links, indem Sie nur am Netz- oder Signalkabel ziehen.
  - Dies könnte aufgrund von Kabelbeschädigung Funktionsausfall, elektrischen Schlag oder Feuer verursachen.

---

- Decken Sie nichts über die Lüftungsöffnungen des Monitorgehäuses.
  - Unzureichende Belüftung könnte Funktionsausfall oder Feuer verursachen.

---

- Stellen Sie keine Wasserbehälter, chemischen Produkte oder kleinen Gegenstände aus Metall auf den Monitor.

- Dies kann Funktionsstörungen, einen elektrischen Schlag oder einen Brand verursachen.
  Ist ein Fremdkörper in den Monitor gelangt, ziehen Sie den Netzstecker und setzen sich mit dem Kundendienstzentrum in Verbindung.

---

- Halten Sie das Gerät von entflammbaren chemischen Sprays und brennbaren Stoffen fern.
  - Dies könnte eine Explosion oder Feuer verursachen.

---

- Schieben Sie niemals etwas Metallenes in die Öffnungen des Monitors.
  - Dies könnte elektrischen Schlag, Feuer oder Verletzungen verursachen.

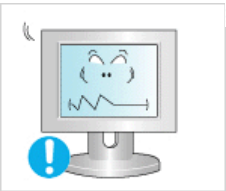
---

- Stecken Sie weder Metallgegenstände wie Werkzeuge, Kabel oder Bohrer, noch leicht entflammbare Gegenstände wie Papier oder Streichhölzer in die Belüftungsschlitze und die Kopfhörer- bzw. AV-Anschlüsse.
  - Dadurch könnte ein elektrischer Schlag oder ein Brand verursacht werden. Wenn Fremdsubstanzen oder Wasser in das Gerät eindringen, schalten Sie es aus, ziehen Sie den Netzstecker, und benachrichtigen Sie den Kundendienst.

---

- Wenn permanent dasselbe Standbild auf dem Bildschirm angezeigt wird, können Nachbilder oder verschwommene Flecken erscheinen.
  - Deshalb sollten Sie zum Energiesparmodus wechseln oder einen Bildschirmschoner mit einem beweglichen Bild einstellen, wenn Sie für längere Zeit nicht am Monitor arbeiten.

---



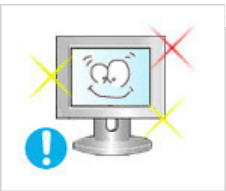
- Stellen Sie Auflösung und Frequenz auf die für das Modell optimalen Werte ein.
  - Durch eine ungeeignete Auflösung und Frequenz können Ihre Augen geschädigt werden.

    27 Zoll (68 cm) - 1920 X 1200

---

- Halten Sie genügend Sitzabstand zum Monitor, da ständiges Betrachten des Monitors aus zu geringer Entfernung die Sehfähigkeit beeinträchtigen kann.

---



- Um eine Überanstrengung der Augen zu vermeiden, sollten Sie nach einer Stunde Arbeit am Monitor mindestens fünf Minuten Pause machen.

---

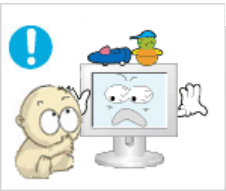
- Stellen Sie das Gerät nicht auf eine instabile, unebene Oberfläche oder an einen Ort, der Vibrationen ausgesetzt ist.

- Das Gerät darf nicht herunterfallen, da dies zu Schäden am Gerät und Verletzungsgefahr führen kann.
  Bei Aufstellung des Geräts an einem Ort, der Vibrationen ausgesetzt ist, besteht Brandgefahr. Außerdem wird dadurch u. U. die Lebensdauer des Produkts verkürzt.

- Zum Transportieren des Monitors schalten Sie diesen aus, und ziehen Sie das Netzkabel ab. Bevor Sie den Monitor bewegen, überprüfen Sie stets, ob alle Kabel, einschließlich des Antennenkabels und den Kabeln zu den Peripheriegeräten abgezogen wurden.
- Bei Zuwiderhandlung besteht die Gefahr von Kabelschäden oder elektrischen Schlägen sowie Bränden.

- Stellen Sie das Gerät außerhalb der Reichweite von Kindern auf, da diese daran ziehen und es dabei beschädigen könnten.
- Wenn das Gerät herunterfällt, kann dies zu schweren Verletzungen bis hin zum Tod führen.

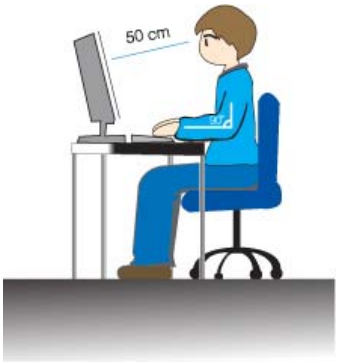
- Wenn Sie das Gerät für einen längeren Zeitraum nicht verwenden, ziehen Sie den Netzstecker ab.
- Anderenfalls kann dies zu übermäßiger Wärmeabstrahlung durch den abgelagerten Schmutz führen oder eine beschädigte Isolierung einen elektrischen Schlag oder einen Brand verursachen.



- Stellen Sie keine Objekte auf das Gerät, die für Kinder interessant sein könnten.
- Kinder könnten versuchen, auf das Gerät zu steigen, um an diese Objekte zu gelangen.
  Das Gerät könnte herunterfallen und dabei Verletzungen verursachen, die u.U. zum Tode führen können.

- Beim Heben oder Tragen des Monitors dürfen Sie keinesfalls nur den Standfuß anheben.
- Hierdurch kann der Monitor herunterfallen und beschädigt werden. Zudem besteht Verletzungsgefahr.

## Optimale Sitzhaltung bei Verwendung des Monitors




- Achten Sie auf eine korrekte Sitzhaltung, wenn Sie den Monitor verwenden.

  - Sitzen Sie mit geradem Rücken.
  - Halten Sie einen Abstand von 45 - 50 cm zwischen dem Monitor und Ihren Augen. Die optimaleBlickrichtung auf den Monitor ist etwas von oben und direkt von vorne.
  - Der Monitor sollte um 10 - 20 Grad nach oben geneigt sein. Stellen Sie den Monitor so ein, dass sich die Oberkante des Monitors etwas unterhalb der Augenhöhe befindet.
  - Stellen Sie den Monitor so ein, dass kein Licht auf dem Bildschirm reflektiert wird.
  - Die Oberarme sollten gerade herunterhängen und. die Unterarme sollten eine gerade Linie mit den Handrücken bilden.

- Die Ellbogen sollten dabei in einem Winkel von 90 Grad gehalten werden.
- Die Knie sollten einem Winkel von mehr als 90 Grad aufweisen. Stellen Sie die Füße ganz auf dem Boden ab. Die Arme sollten nicht oberhalb des Herzes gehalten werden.

Ordnungsgemäße Entsorgung
Korrekte Entsorgung dieses Produkts (Elektromüll) - Nur Europa

---

(Anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem)

Die Kennzeichnung auf dem Produkt bzw. auf der dazugehörigen Literatur gibt an, dass es nach seiner Lebensdauer nicht zusammen mit dem normalen Haushaltsmüll entsorgt werden darf. Entsorgen Sie dieses Gerät bitte getrennt von anderen Abfällen, um der Umwelt bzw. der menschlichen Gesundheit nicht durch unkontrollierte Müllbeseitigung zu schaden. Recyceln Sie das Gerät, um die nachhaltige Wiederverwertung von stofflichen Ressourcen zu fördern.

Private Nutzer sollten den Händler, bei dem das Produkt gekauft wurde, oder die zuständigen Behörden kontaktieren, um in Erfahrung zu bringen, wie sie das Gerät auf umweltfreundliche Weise recyceln können.

Gewerbliche Nutzer sollten sich an Ihren Lieferanten wenden und die Bedingungen des Verkaufsvertrags konsultieren. Dieses Produkt darf nicht zusammen mit anderem Gewerbemüll entsorgt werden.

# PRODUKTINFORMATION (Bildkonservierungsfrei)

Wenn längere Zeit dasselbe stehende Bild auf einem LCD-Monitor oder Fernseher angezeigt wird, hinterlässt das Bild beim Wechsel zu einem anderen Bild ein schwaches Abbild (Bildkonservierung).
Die folgenden Informationen sollen den richtigen Gebrauch von LCD-Produkten veranschaulichen, um eine Bildkonservierung zu verhindern.

- **Garantie**
  Durch diese Garantie nicht abgedeckt sind Schäden, die durch Einbrennen von Bildern entstehen.
  Das Einbrennen von Bildern wird von der Garantie nicht abgedeckt.

- **Was ist Bildkonservierung?**
  Beim normalen Betrieb eines LCD-Panels tritt keine Bildkonservierung auf. Bei einer anhaltenden Darstellung desselben Bildes akkumuliert sich jedoch ein geringfügiger Unterschied in der elektrischen Ladung zwischen den beiden Elektroden, die die Flüssigkeitskristalle einschließen. Dadurch können die Flüssigkeitskristall-Moleküle in bestimmten Bereichen des Displays fixiert werden, was bei einem Wechsel zu einem neuen Bild zu einem Nachbild-Effekt führt. Alle Display-Produkte, einschließlich LC-Displays, sind für eine Bildkonservierung anfällig. Dabei handelt es sich nicht um einen Produktfehler.

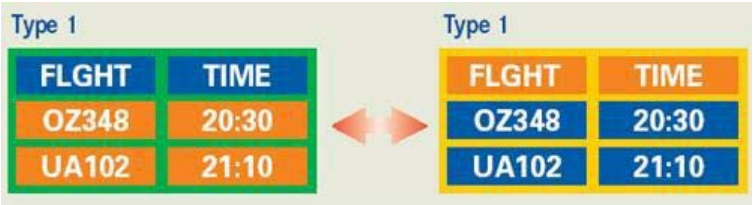
  Bitte beachten Sie die nachfolgenden Empfehlungen, um Ihr LC-Display vor einer Bildkonservierung zu schützen.

- **Abschaltung, Bildschirmschoner oder Energiesparmodus**
  Beispiel)
  - Schalten Sie bei Verwendung eines stehenden Bildes die Stromzufuhr aus.
    - Stromzufuhr nach 20-stündigem Betrieb für 4 Stunden ausschalten
    - Stromzufuhr nach 12-stündigem Betrieb für 2 Stunden ausschalten
  - Verwenden Sie nach Möglichkeit einen Bildschirmschoner.
    - Es empfiehlt sich ein einfarbiger Bildschirmschoner oder ein sich bewegendes Bild.
  - Stellen Sie die Abschaltung des Monitors im Energieschema des PCs unter „Eigenschaften von Anzeige“ ein.

- **Empfehlungen für spezielle Anwendungen**
  Beispiel) Flughäfen, Bahnhöfe, Börsen, Banken und Regeleinrichtungen
  Wir empfehlen die folgende Einstellung für Ihr Display-Systemprogramm:

- **Lassen Sie den Bildschirminhalt abwechselnd mit einem Logo oder Bewegtbild anzeigen.**
  Beispiel) Zyklus: Nach 1 Stunde Informationsanzeige 1 Minute Logo- oder Bewegtbildanzeige

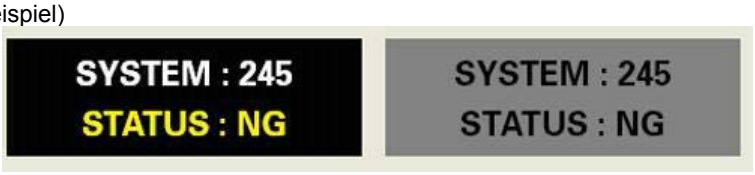
- **Lassen Sie Farbinformationen in regelmäßigen Abständen wechseln (hierzu 2 verschiedene Farben verwenden).**
  Beispiel) Bei 2 Farben die Farbinformationen alle 30 Minuten wechseln.




Vermeiden Sie eine Kombination aus Zeichen und einem Hintergrund mit einem großen Helligkeitsunterschied.
Vermeiden Sie Grau, das leicht eine Bildkonservierung verursachen kann.

- Vermeiden Sie: Farben mit großen Unterschieden in der Leuchtkraft (Schwarz und Weiß, Grau)

Beispiel)

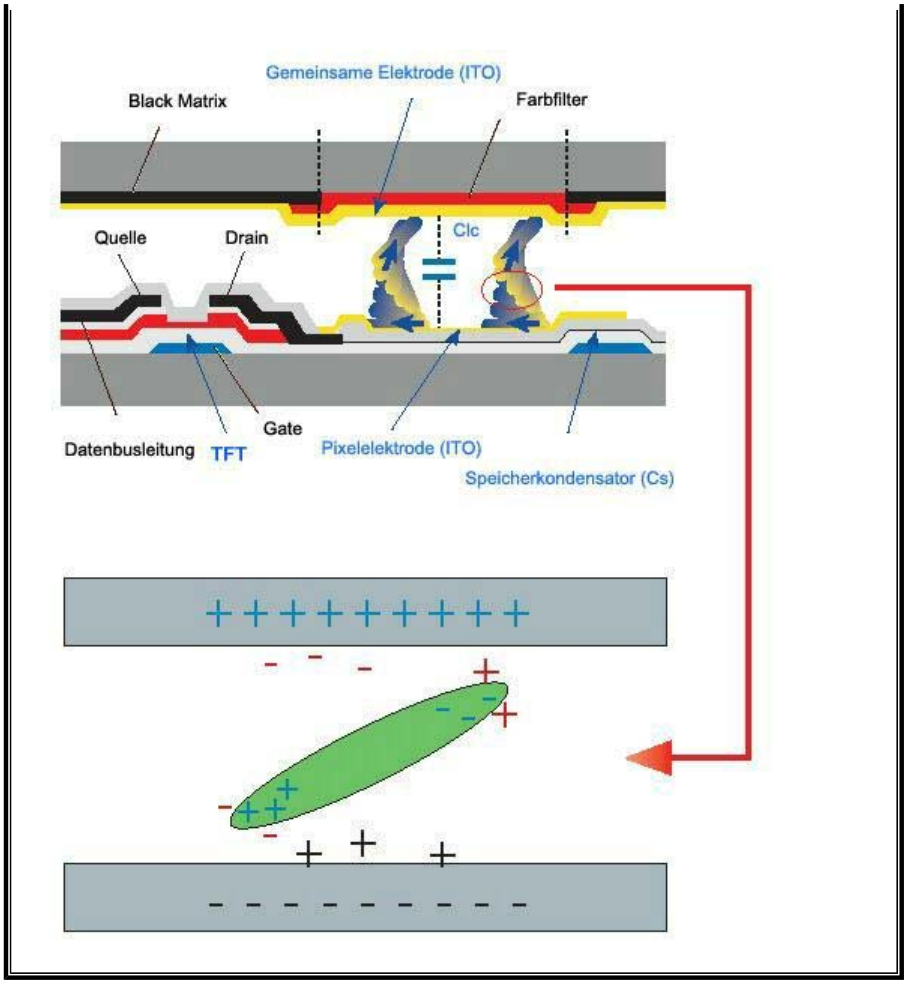


- Empfohlene Einstellungen: Leuchtende Farben mit geringen Unterschieden in der Helligkeit
- Wechseln Sie die Farbe der Zeichen und des Hintergrundes alle 30 Minuten.
Beispiel)

- Lassen Sie Buchstaben und Zeichen alle 30 Minuten mit einer Rotation wechseln.
Beispiel)

- **Am besten schützen Sie Ihren Monitor vor einer Bildkonservierung, wenn Sie den PC bzw. das System so einstellen, dass bei Inaktivität ein Bildschirmschoner aktiviert wird.**

Wird ein LCD-Bildschirm unter normalen Bedingungen genutzt, tritt keine Bildkonservierung auf.
Normale Bedingungen sind gekennzeichnet durch stetig wechselnde Bilder. Wenn auf einem LC-Display für längere Zeit (über 12 Stunden) ein fixes Bild dargestellt wird, kann es zu geringfügigen Spannungsunterschieden zwischen den Elektroden kommen, die den Flüssigkeitskristallbereich in einem Bildpunkt steuern. Der Spannungsunterschied zwischen den Elektroden nimmt mit der Zeit zu und zwingt die Flüssigkeitskristalle zum Neigen. Wenn dies geschieht, bleibt u. U. bei einem Bildwechsel ein schwaches Abbild des vorhergehenden Bildes zurück.
Um dies zu verhindern, muss der akkumulierte Spannungsunterschied gesenkt werden.




- Unser LCD-Monitor entspricht ISO13406-2 Pixelfehlerklasse II.

Farbe und Aussehen des Geräts sind modellabhängig, und jederzeitige Änderungen der technischen Daten des Geräts zum Zweck der Leistungssteigerung sind vorbehalten.



## Lieferumfang

Bitte überprüfen Sie, daß die folgenden Teile mit dem Monitor mitgeliefert wurden.
Sollten Teile fehlen, wenden Sie sich an Ihren Händler.
Wenden Sie sich an einen Händler in Ihrer Nähe, um optionale Artikel zu kaufen.

### Auspacken

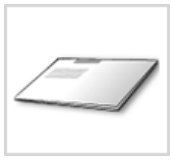
#### Nach der Installation des Fuß

Monitor

#### Nach dem Einklappen des Fuß

Monitor und Verstellbarer Fuß

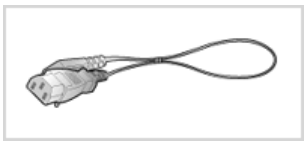
### Bedienungsanleitung



Benutzerhandbuch,

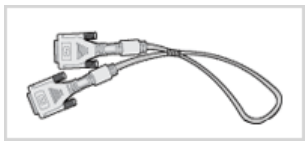
| | | |
|---|---|---|
| Anleitung zum schnellen Aufstellen | Garantiekarte (Nicht in allen Gebieten erhältlich) | Monitortreiber, Installations-CD mit den Softwareprogrammen Natural Color, MagicTune™ |

### Kabel



Netzanschlußkabel

D-sub-Kabel



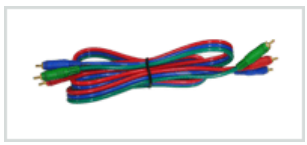
DVI-D-Kabel

USB-Kabel

### Separat erhältlich

S-Video-Kabel

RCA-Kabel



Komponentenkabel

### Lautsprecherpaket(option)

Speaker

RCA/Stereo-Kabel



## Der Monitor

### Vorderseite

| | | |
|---|---|---|
| 1 | Taste MENU [MENU] | Das OSD-Menü wird geöffnet. Hiermit können Sie das OSD-Menü auch beenden oder zum vorherigen Menü zurückkehren. |
| 2,3 | Taste EINST [▼/▲] | Diese Tasten dienen dazu, Optionen auf dem Menü hervorzuheben und einzustellen. |
| 2 | Analog/Digital (PC) : Taste MagicBright™ [] | Bei MagicBright™ handelt es sich um eine neue Funktion, die abhängig vom angezeigten Bildinhalt die Anzeige optimiert. Derzeit sind 7 verschiedene Modi verfügbar : Benutzerdef., Text, Internet, Spiel, Sport und Film, BestKontrast. Für jeden Modus ist ein Helligkeitswert voreingestellt. Sie können durch Drücken der Taste 'MagicBright™' eine der 7 Einstelllungen auswählen.<br>1) Benutzerdef.<br>Obwohl die vorkonfigurierten Werte sorgfältig von unseren Ingenieuren ausgesucht wurden, entsprechen sie unter Umständen nicht Ihren Sehgewohnheiten. Sollte dies der Fall sein, stellen Sie die Helligkeit und den Kontrast über das Bildschirmmenü ein.<br>2) Text<br>Für Unterlagen, Dokumentation und alle Arbeiten mit umfangreichem Text.<br>3) Internet<br>Optimal für eine Mischung aus Texten und Bildern, wie z. B. Grafiken.<br>4) Spiel<br>Zur Darstellung von bewegten Bildern, z. B. in einem Spiel.<br>5) Sport<br>Zur Darstellung von bewegten Bildern, z. B. Sportveranstaltungen.<br>6) Film<br>Zum Ansehen von Filmen, von z. B. DVD oder Video-CD.<br>7) BestKontrast<br>Mit BestKontrast wird die Verteilung des ankommenden Bildsignals erkannt und so eingestellt, dass ein optimaler Kontrast erzielt wird.<br>>> Klicken Sie hier, um sich die Animation anzusehen. |
| | Digital (DVD)/AV /S-Video/Komp. : Taste Modus | Der Monitor verfügt über vier werksseitige Bildeinstellungen ("Dynamisch", "Standard", "Film" und "Benutzerdef."). Sie können eine der Einstellungen "Dynamisch", "Standard", "Film" oder "Benutzerdef." aktivieren. Bei Auswahl von "Benutzerdef." werden automatisch Ihre benutzerdefinierten Bildeinstellungen angewendet.<br>1) Dynamisch<br>Wählen Sie diesen Modus aus, um ein schärferes Bild als im Modus "Standard" anzuzeigen.<br>2) Standard |

Wählen Sie diesen Modus aus, wenn die Umgebung hell ist. Auf diese Weise erhalten Sie ebenfalls ein scharfes Bild.

3) Film
Wählen Sie diesen Modus aus, wenn die Umgebung dunkel ist. Auf diese Weise sparen Sie Strom und verringern die Augenbelastung.

4) Benutzerdef.
Wählen Sie diesen Modus aus, wenn Sie das Bild nach Wunsch anpassen möchten.

>> Klicken Sie hier, um sich die Animation anzusehen.

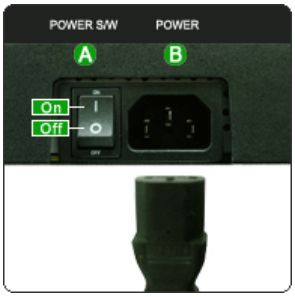
| | | |
|---|---|---|
| 3 | Taste Helligkeit [☼] | Wenn das Bildschirmmenü nicht angezeigt wird, drücken Sie diese Taste zur Einstellung der Helligkeit.<br>>> Klicken Sie hier, um sich die Animation anzusehen. |
| 4 | Eingabetaste [ SOURCE] / Taste SOURCE | Diese Tasten dienen dazu, Optionen auf dem Menü hervorzuheben und einzustellen. /<br>Drücken Sie die 'SOURCE' Taste, und wählen Sie anschließend das Videosignal, während OSD ausgeschaltet ist.<br>(Wenn Sie die Taste SOURCE zum Ändern des Eingangsmodus drücken, wird in der oberen linken Ecke des Bildschirms eine Meldung mit dem aktuellen Eingangssignalmodus angezeigt - Analog, Digital, AV, S-Video oder Komp.)<br>※ Die Signalquelle kann nur bei externen Geräten geändert werden, die aktuell an den Monitor angeschlossen sind.<br>>> Klicken Sie hier, um sich die Animation anzusehen. |
| 5 | Taste AUTO | ( Nur im Analog-Modus verfügbar )<br>Wenn die Taste AUTO gedrückt wird, erscheint der Bildschirm für die automatische Einstellung, wie in der Animation (Mitte) gezeigt. Drücken Sie diese Taste, damit sich das Gerät selbständig auf das ankommende PC-Signal einstellt. Die Werte für Fein, Grob und Position werden automatisch angepasst.<br>>> Klicken Sie hier, um sich die Animation anzusehen. |
| 6 | Taste PIP | ( Nur im Analog/Digital(PC)-Modus verfügbar )<br>In den Modi Analog und Digital werden mit dieser Option Videobildschirme im PIP-Modus aktiviert. Im PIP-Bild können Sie im analogen und digitalen (PC-) Modus Bilder über AV, S-Video oder Komp. anzeigen. |
| 7 | Netzschalter [ ⏻] | Diese Taste dient zum Ein- und Ausschalten des Monitors. |
| | Indicateur d'Alimentation | Auf diese Weise können Sie den Stromversorgungsstatus des gesamten Systems überwachen. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt "PowerSaver". |

※ Genauere Informationen zur Energiesparfunktion sind im Handbuch unter PowerSaver (Energiesparfunktion) aufgeführt. Um Energie zu sparen, schalten Sie Ihren Monitor aus, wenn er nicht benutzt wird oder wenn Sie Ihren Arbeitsplatz für längere Zeit verlassen.

Rückseite

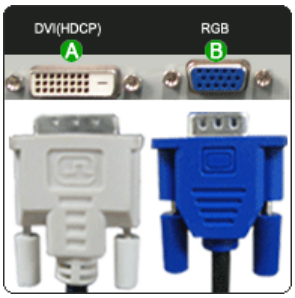
※ Die Konfiguration auf der Rückseite des Monitors kann sich von Produkt zu Produkt unterscheiden.

## 1 POWER S/W / POWER




A POWER S/W
: Diese Taste dient zum Ein- und Ausschalten des Monitors.
B POWER
: Schließen Sie das Netzanschlußkabel für den Monitor an die Netzstrombuchse auf der Rückseite des Monitors an.

## 2 DVI(HDCP) / RGB

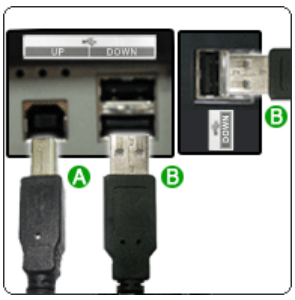



A DVI(HDCP)
: Schließen Sie das DVI-Kabel an den DVI(HDCP)-Anschluss auf der Rückseite des Monitors an.
B RGB
: Schließen Sie das Signalkabel an den 15-poligen RGB-Anschluss auf der Rückseite des Monitors an.

## 3 VIDEO / S-VIDEO / AUDIO POWER

A VIDEO
: Videoeingang für externe Geräte
B S-VIDEO
: S-Videoeingang für externe Geräte
C AUDIO POWER
: Verbinden Sie die Stromversorgung der Lautsprecher mit dem Anschluss AUDIO POWER des Monitors.

## 4 (USB-)Anschluss




A UP (USB-Upstream-Anschluss)
: Verbinden Sie den UP-Anschluss des Monitors über ein USB-Kabel mit dem USB-Anschluss des Computers.
B DOWN (USB-Downstream-Anschluss)
: Schließen Sie USB-Geräte mit Hilfe des USB-Kabels an den DOWN-Anschluss des USB-Monitors an.

※ Wenn Sie DOWN (den Downstream-Anschluss) verwenden möchten, verbinden Sie UP (das Upstream-Kabel [separat erhältlich]) mit dem Computer.
Verwenden Sie das im Lieferumfang des Monitors enthaltene USB-Kabel, um den UP-Anschluss des Monitor mit dem USB-Anschl eines Computers zu verbinden.

## 5 COMPONENT IN

- Schließen Sie den Videoausgang der DVD-/DTV-Set-Top-Box über ein Component-Videokabel (Y, PB,PR) an die Eingänge Y, PB,PR an.

## 6 Kensington-Schloss

- Ein Kensington-Schloss dient zur physischen Sicherung des Systems bei Verwendung in öffentlichen Bereichen.
(Das Schloss muss separat erworben werden.)
※ Ein Schloss können Sie beim entsprechenden Händler erwerben.

## 7 Fußanschlag

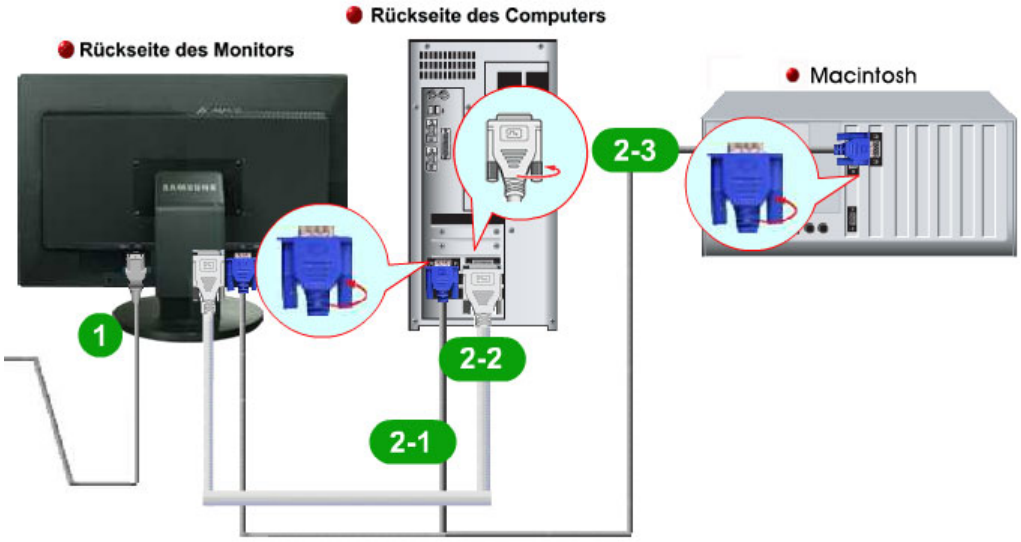
- Entfernen Sie den Sicherungsstift am Fuß, um den Monitor zu befestigen oder abzunehmen.

※ Beachten Sie die genaueren Informationen zu den Kabelverbindungen unter Anschließen des Monitors.

Farbe und Aussehen des Geräts sind modellabhängig, und jederzeitige Änderungen der technischen Daten des Geräts zum Zweck der Leistungssteigerung sind vorbehalten.



## Verbindungskabel




1 Schließen Sie das Netzkabel des Monitors an den POWER-Anschluss auf der Rückseite des Monitors an.Stecken Sie den Netzstecker des Monitornetzanschlußkabels in eine nahegelegene Steckdose.

2 Verwenden Sie eine Verbindung, die für Ihren Computer geeignet ist.

2-1 Verwenden des RGB-Anschlusses (Analog) der Grafikkarte
Schließen Sie das Signalkabel an den 15-poligen RGB-Anschluss auf der Rückseite des Monitors an.

[ RGB ]

2-2 Verwenden des DVI-Anschlusses (Digital) der Grafikkarte
Schließen Sie das DVI-Kabel an den DVI(HDCP)-Anschluss auf der Rückseite des Monitors an.

[ DVI(HDCP) ]

2-3 Anschluss an einen Macintosh Computer.
- Schließen Sie den Monitor mit einem RGB-Verbindungskabel an den Macintosh-Rechner an.

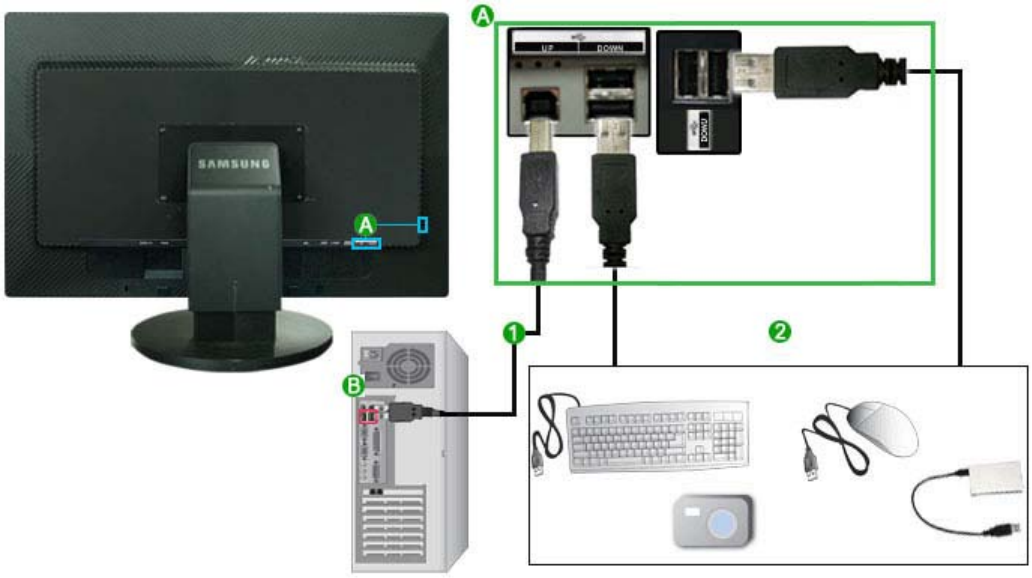
※ Sobald Sie den Monitor mit dem Computer verbunden haben, können Sie damit arbeiten.

## Anschließen USB

※ Sie können ein USB-Gerät wie eine Maus, eine Tastatur, einen Memory Stick oder ein externes Festplattenlaufwerk an den DOWN Downstream-Anschluss des Monitors anschließen und müssen diese nicht an den Computer anschließen.

**Der USB-Anschluss des Monitors unterstützt Hochgeschwindigkeits-USB-2,0.**

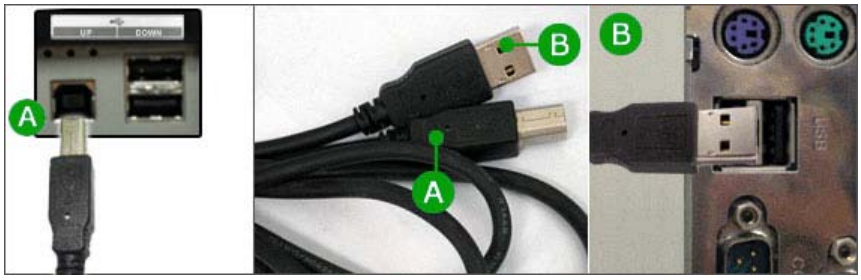
| | Hochgeschwindigkeit | Volle Geschwindigkeit | Geringe Geschwindigkeit |
|---|---|---|---|
| Datenrate | 480 Mbit/s | 12 Mbit/s | 1,5 Mbit/s |
| Leistungsaufnahme | 2,5W<br>(Max. pro Anschluss) | 2,5W<br>(Max. pro Anschluss) | 2,5W<br>(Max. pro Anschluss) |




1. Verbinden Sie den UP -Anschluss des Monitors über ein USB-Kabel mit dem USB-Anschluss des Computers.

※ Wenn Sie DOWN verwenden möchten, verbinden Sie UP (das Upstream-Kabel [separat erhältlich]) mit dem Computer.

※ Verwenden Sie das im Lieferumfang des Monitors enthaltene USB-Kabel, um den UP-Anschluss des Monitor mit dem USB-Anschluss eines Computers zu verbinden.




2. Schließen Sie USB-Geräte mit Hilfe des USB-Kabels an den DOWN-Anschluss des USB-Monitors an.
3. Die Verwendung erfolgt wie beim Anschließen eines externen Geräts an den Computer.

- Sie können eine Tastatur und eine Maus anschließen.
- Sie können eine Datei über ein Mediengerät wiedergeben.
  (Beispiele für Mediengeräte: MP3-Player, Digitalkameras usw.)
- Sie können die Dateien auf dem Speichergerät ausführen, verschieben, kopieren oder löschen.
  (Beispiele für Speichergeräte: externer Speicher, Speicherkarte, Speicherlesegeräte, Festplatten-MP3-Player usw.)
- Sie können weitere USB-Geräte verwenden, die an einen Computer angeschlossen werden können.

※ Wenn Sie ein Gerät an den DOWN-Anschluss des Monitors anschließen, verwenden Sie dafür ein geeignetes Kabel.
(Informationen zum Erwerb eines Kabels und externer Geräte erhalten Sie beim Kundendienstzentrum, das für das entsprechende Gerät zuständig ist.)

※ Das Unternehmen haftet nicht für Probleme oder Schäden an externen Geräten, die durch die Verwendung eines nicht für den Anschluss zugelassenen Kabels entstehen.

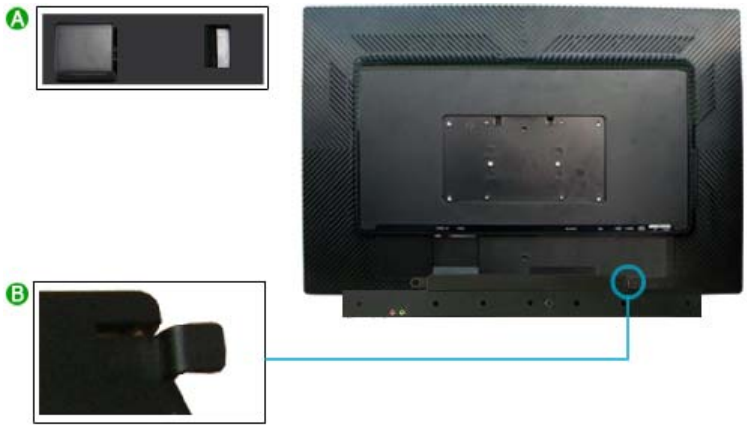
※ Einige Geräte unterstützen nicht den USB-Standard. Dies kann zu Fehlfunktionen des

Geräts führen.

※ Wenn beim Gerät auch bei Anschluss an den Computer Fehler auftreten, wenden Sie sich an das Kundendienstzentrum für das Gerät/den Computer.

---

## Lautsprecher anschließen




※ Achten sie beim Anschließen eines Lautsprechers darauf, dass die Führungen an den Anschlüssen des Monitors und des Lautsprechers (A) ausgerichtet sind.
Verbinden Sie die ausgerichteten Anschlüsse, bis Sie ein Klicken hören. Wenn der Lautsprecher ordnungsgemäß angeschlossen ist, hören Sie ein Klicken. Wenn Sie einen Lautsprecher anschließen und das Klicken nicht hören, kann es passieren, dass die Halterung beschädigt wird.

※ Wenn Sie es ablösen möchten, ziehen Sie (B) leicht heraus, und schieben Sie es nach rechts.

1 MIC / SPK

A Schließen Sie das beim Kauf des Lautsprechers mitgelieferte rote Kabel an den Audioausgang auf der Rückseite des Computers an.
Verbinden Sie das andere Ende des Kabels mit dem roten Anschluss auf der Rückseite des

Computers.

Ⓑ Schließen Sie das beim Kauf des Lautsprechers mitgelieferte hellgrüne Kabel an den Audioausgang auf der Rückseite des Computers an.
Verbinden Sie das andere Ende des Kabels mit dem hellgrünen Anschluss auf der Rückseite des Computers.

2 🎧 / 🎤

ⒸSchließen Sie einen Kopfhörer an den schwarzen Anschluss rechts am Lautsprecher an.

ⒹSchließen Sie ein Mikrophon an den roten Anschluss rechts am Lautsprecher an.

3 Wenn Sie den Knopf ( + , - ) in die in der nachfolgenden Abbildung gezeigte Richtung drehen, wird zuerst der Lautsprecher angeschaltet und dann die Lautstärke erhöht.

4 Verbinden Sie das Netzkabel am Lautsprecher mit dem schwarzen Anschluss des Monitors. Dieser Lautsprecher ist nicht an eine externe Stromversorgung angeschlossen. Die Stromversorgung erfolgt über den Monitor.

## Anschließen an andere Geräte

※ An diesen Monitor können Eingangsgeräte wie DVD-Player, Videorecorder oder Camcorder angeschlossen werden, ohne dass dazu die Verbindung zum Computer getrennt werden muss.
※ Die Konfiguration auf der Rückseite des Monitors kann sich von Produkt zu Produkt unterscheiden.

### Anschließen von AV-Geräten

※ Der Monitor verfügt über AV-Anschlüsse, mit denen Sie Geräte für den AV-Eingang, wie DVD-Player, Videorecorder oder Camcorder anschließen können. AV-Singale können solange wiedergegeben werden, wie der Monitor eingeschaltet ist.

1 Eingangsgeräte wie DVD-Geräte, Videorecorder oder Camcorder werden mit Hilfe des Video- oder S-Video-Kabels an den VIDEO- oder S-VIDEO-Anschluss des Monitors angeschlossen. Starten Sie anschließend den DVD-Player, Videorecorder oder Camcorder. Dabei sollte eine DVD bzw. eine Videokassette eingelegt sein.
Wählen Sie mit der Taste SOURCE die Option Video oder S-Video aus

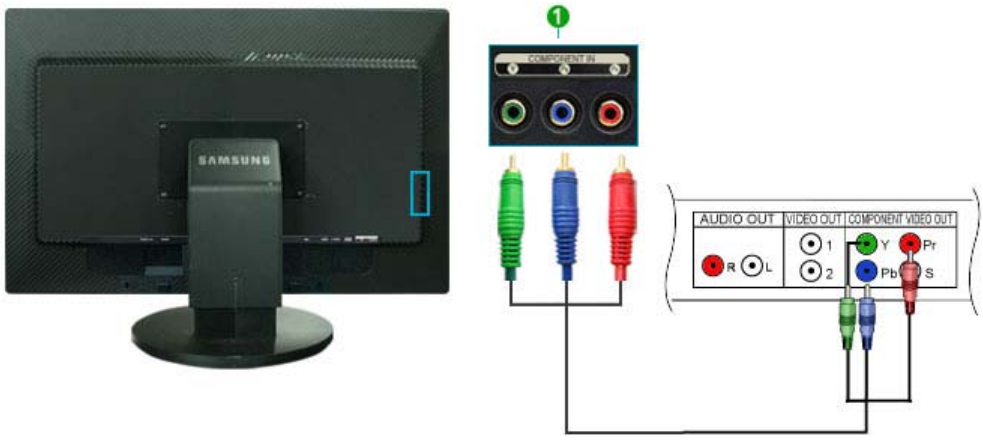
### Digitaler DVD-Anschluss

※ Der Monitor verfügt über einen DVI IN-Anschluss, mit dem DVI-Eingangsgeräte, wie z.B. digitale DVD-Geräte, angeschlossen werden können.

1 Eingangsgeräte wie digitale DVD-Geräte werden mit dem DVI-Kabel an den DVI IN-Anschluss des Monitors angeschlossen.
Legen Sie dann eine DVD ein, und starten Sie das DVD-Gerät.
Wählen Sie mit der Taste SOURCE die Option Digital aus.

### Anschließen einer DVD/DTV-Set-Top-Box

※ Verwenden Sie den DVD/DTV-Geräte-Eingang, wenn das Gerät über einen DVD/DTV-Anschluss verfügt. Sie können eine externe Komponente wiedergeben, indem Sie diese einfach an den Monitor anschließen, vorausgesetzt, dass beide Geräte eingeschaltet sind.




1 Schließen Sie den Videoausgang der DVD-/DTV-Set-Top-Box über ein Component-Videokabel (Y, $P_B$,$P_R$) an die Eingänge Y, $P_B$,$P_R$ an.
Legen Sie dann eine DVD ein, und starten Sie das DVD-Gerät.
Wählen Sie mit der Taste SOURCE (Quelle) die Option "Komp." aus



## Verwenden des Fußes

### Verstellbarer Fuß

Ⓐ Fußanschlag

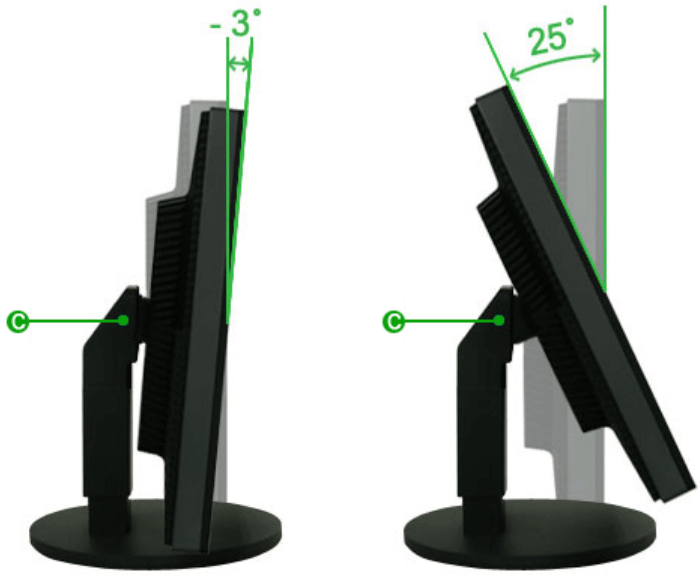
---

## Kippsockel

※ Mit (Ⓑ),können Sie den Monitor in einem Winkel von 90° nach links und rechts kippen, um ihn in Längsrichtung einzustellen. Das Gummi unter dem Sockel gewährleistet, dass der Monitor nicht rutscht.
※ Wenn Sie versuchen, den Monitor bei eingestecktem Netz- oder Signalkabel zu drehen, können diese Kabel beschädigt werden

---

## Neigungswinke




※ Mit (C),können Sie den Neigungswinkel in einem Bereich von 3° nach vorn bzw. 25° nach hinten verstellen, um so einen angenehmen Betrachtungswinkel einzustellen.

---

### Wechseln des Fußes

※ An diesen Monitor kann eine 200 mm x 100 mm VESA-kompatible Montagevorrichtung angebracht werden.

A Monitor

B Montagevorrichtungsplattform (Option)

1. Schalten Sie den Monitor aus, und ziehen Sie seinen Netzstecker.
2. Legen Sie den LCD-Monitor mit der Vorderseite nach unten auf eine ebene Fläche, wobei Sie ein Kissen unterlegen, um den Bildschirm zu schützen.
3. Entfernen Sie die vier Schrauben, und entfernen Sie dann den Fuß vom LCD-Monitor.
4. Die Montagevorrichtung mit den Löchern in der Montagevorrichtung an der hinteren Abdeckung ausrichten und mit den vier Schrauben befestigen, die mit dem Arm, der Wandbefestigung oder dem anderen Fuß mitgeliefert wurden.

※

- Verwenden Sie keine Schrauben, die länger sind als das Standardmaß, da sie das Innere des Monitors beschädigen könnten.
- Bei Wandhalterungen, die nicht den VESA-Standardspezifikationen für Schrauben entsprechen, kann die Länge der Schrauben je nach Spezifikation unterschiedlich sein.

- Verwenden Sie keine Schrauben, die nicht den VESA-Standardspezifikationen für Schrauben entsprechen.
  Ziehen Sie die Schrauben nicht zu fest an, weil Sie so das Produkt beschädigen könnten oder das Produkt dadurch herunterfallen könnte, was zu Verletzungen führen kann.
  Samsung haftet nicht bei derartigen Unfällen.
- Samsung haftet nicht für Produktschäden oder Verletzungen, wenn eine Wandhalterung verwendet wird, die nicht dem VESA-Standard entspricht oder nicht spezifiziert ist, oder wenn der Verbraucher die Installationsanleitung für das Produkt nicht befolgt.

※
- Für eine Wandmontage des Monitors müssen Sie das Wandhalterungsset erwerben.Damit lässt sich der Monitor in einem Abstand von mindestens 10 cm zur Wand montieren.
- Weitere Informationen erhalten Sie in einem Samsung Kundendienstzentrum in Ihrer Nähe. Samsung Electronics übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch Verwendung eines anderen Sockels als dem hier beschriebenen entstehen.
- **Verwenden Sie die Wandhalterung gemäß den internationalen Standards.**

Farbe und Aussehen des Geräts sind modellabhängig, und jederzeitige Änderungen der technischen Daten des Geräts zum Zweck der Leistungssteigerung sind vorbehalten.



## Installieren des Monitortreibers

Wenn das Betriebssystem zur Eingabe des Monitortreibers auffordert, legen Sie die mit dem Monitor gelieferte CD-ROM ein. Die Treiberinstallation ist von einem Betriebssystem zum anderen etwas verschieden. Folgen Sie den spezifischen Anweisungen für Ihr Betriebssystem.

Bereiten Sie eine leere Diskette vor und laden Sie die Treiberprogrammdatei bei der hier aufgeführten Internet-Website herunter.

Internet-Website :http://www.samsung.com/ (Weltweit)
http://www.samsung.com/monitor (U.S.A)
http://www.sec.co.kr/monitor (Korea)
http://www.samsungmonitor.com.cn/ (China)

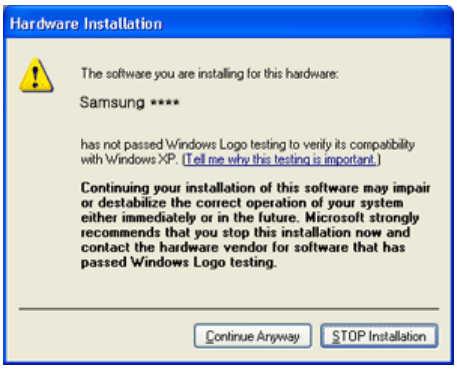
### Installieren des Monitortreibers (Automatisch)

1. Legen Sie die CD in dem CD-ROM Treiber ein.
2. Klicken Sie auf **"Windows"**.
3. Suchen Sie den gewünschten Monitormodell auf der Modellliste aus, und dann klicken Sie auf die "OK" Taste.

SAMSUNG monitor installer
Select the display adapter on which you want to intall the monitor
1. RADEON 9550 : Plug and Play Monitor
Select the monitor which you want to install
Samsung ****
OK
CANCEL

4.

Wenn die folgende Meldung angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche "Continue Anyway" (Trotzdem fortfahren). Klicken Sie anschließend auf "OK".(Microsoft® Windows® XP/2000 Betriebssystem)


Hardware Installation
The software you are installing for this hardware:
Samsung ****
has not passed Windows Logo testing to verify its compatibility with Windows XP. (Tell me why this testing is important.)
Continuing your installation of this software may impair or destabilize the correct operation of your system either immediately or in the future. Microsoft strongly recommends that you stop this installation now and contact the hardware vendor for software that has passed Windows Logo testing.
Continue Anyway
STOP Installation

※ Dieser Monitor-Treiber ist unter MS Logo zertifiziert und diese Installation beeinträchtigt nicht Ihr System.
Der zertifizierte Treiber ist auch auf dem Samsung Monitor Homepage

http://www.samsung.com/

5 Die Installation für den Monitor ist nun beendet.

## Installieren des Monitortreibers (Manuell)

Windows Vista | Windows XP | Windows 2000 | Windows ME | Windows NT | Linux

### Microsoft® Windows Vista™ Betriebssystem

1 Legen Sie die Handbuch-CD in das CD-ROM-Laufwerk ein.
2 Klicken Sie auf (Start) und "Control Panel"(Systemsteuerung). Dann doppelklicken Sie auf "Appearance and Personalization"(Darstellung und Anpassung).

3 Klicken Sie auf "Personalization"(Anpassung) und dann auf "Display Settings"(Anzeigeeinstellungen).

4

Klicken Sie auf "Advanced Settings…"(Erweiterte Einstellungen).

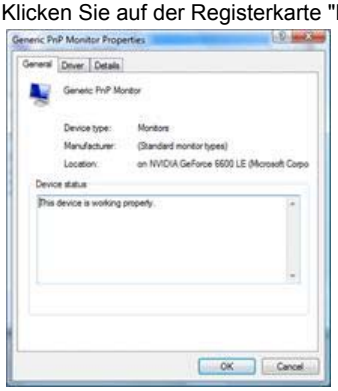
5 Klicken Sie auf der Registerkarte "Monitor" auf "Properties"(Eigenschaften). Wenn die Schaltfläche "Properties"(Eigenschaften) deaktiviert ist, wurde das Konfigurieren Ihres Monitors abgeschlossen. Der Monitor kann im Lieferzustand verwendet werden.
Wenn, wie in der nachfolgenden Abbildung gezeigt, die Meldung “Windows needs…”(Windows muss zur Fortsetzung…) angezeigt wird, klicken Sie auf "Continue"(Fortsetzen).

Generic PnP Monitor and NVIDIA GeForce 6600 LE (Microsoft Co...
Adapter
Monitor
Troubleshoot
Color Management
Monitor Type
Generic PnP Monitor
Properties
Monitor Settings
Screen refresh rate:
60 Hertz
Hide modes that this monitor cannot display
Clearing this check box allows you to select display modes that this monitor cannot display correctly. This may lead to an unusable display and/or damaged hardware.
OK
Cancel
Apply

※ Dieser Monitor-Treiber ist unter MS Logo zertifiziert und diese Installation beeinträchtigt nicht Ihr System.
Der zertifizierte Treiber ist auch auf dem Samsung Monitor Homepage

http://www.samsung.com/

6 Klicken Sie auf der Registerkarte "Driver"(Treiber) auf "Update Driver…"(Treiber aktualisieren).



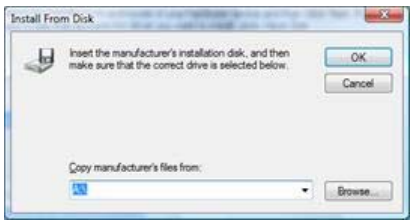
7 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen "Browse my computer for driver software"(Auf dem Computer nach Treibersoftware suchen), und klicken Sie auf "Let me pick from a list of device drivers on my computer"(Aus einer Liste von Gerätetreibern auf dem Computer auswählen).

How do you want to search for driver software?
Search automatically for updated driver software
Browse my computer for driver software
Locate and install driver software manually.
Cancel

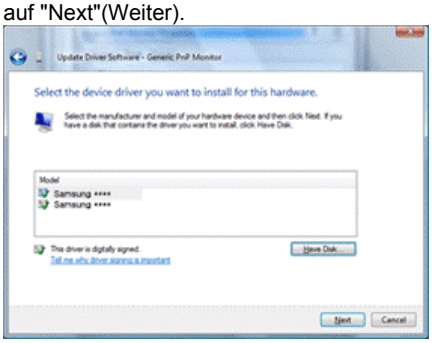
Browse for driver software on your computer
Search for driver software in this location:
Browse...
Include subfolders
Let me pick from a list of device drivers on my computer
This list will show installed driver software compatible with the device, and all driver software in the same category as the device.
Next
Cancel

8 Klicken Sie auf "Have Disk…"(Datenträger…), und wählen Sie den Ordner (z. B. D:\laufwerk), in dem die Setupdatei gespeichert ist. Klicken Sie abschließend auf "OK".

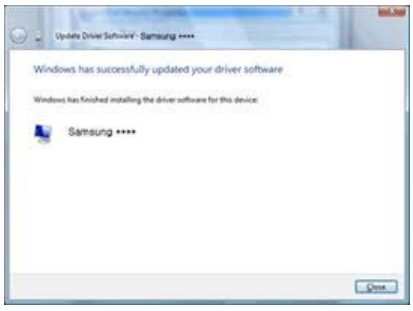
Update Driver Software - Generic PnP Monitor
Select the device driver you want to install for this hardware.
Have Disk...
Next
Cancel

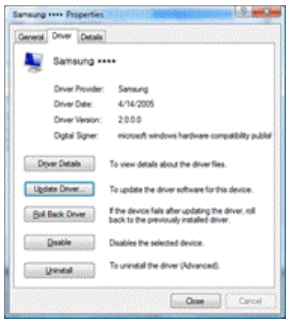

Install From Disk
Insert the manufacturer's installation disk, and then make sure that the correct drive is selected below.
OK
Cancel
Copy manufacturer's files from:
Browse...

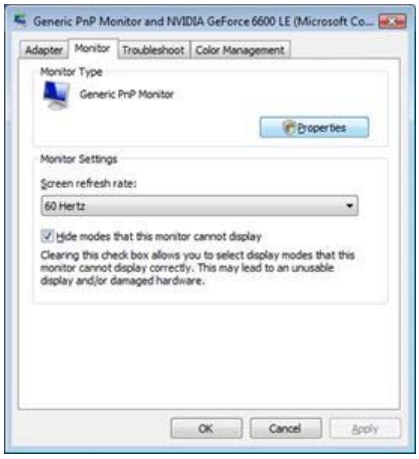
9 Wählen Sie in der Liste der Bildschirme das Modell, das Ihrem Monitor entspricht, und klicken Sie auf "Next"(Weiter).

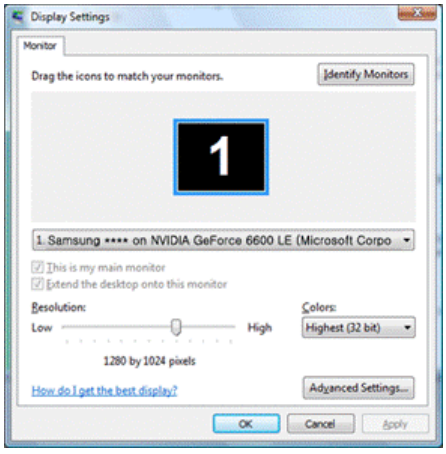



10 Klicken Sie in den anschießend nacheinander angezeigten Fenstern auf "Close"(Schließen) → "Close"(Schließen) → "OK" → "OK".





Generic PnP Monitor and NVIDIA GeForce 6600 LE (Microsoft Co...
Adapter
Monitor
Troubleshoot
Color Management
Monitor Type
Generic PnP Monitor
Properties
Monitor Settings
Screen refresh rate:
60 Hertz
Hide modes that this monitor cannot display
Clearing this check box allows you to select display modes that this monitor cannot display correctly. This may lead to an unusable display and/or damaged hardware.
OK
Cancel
Apply

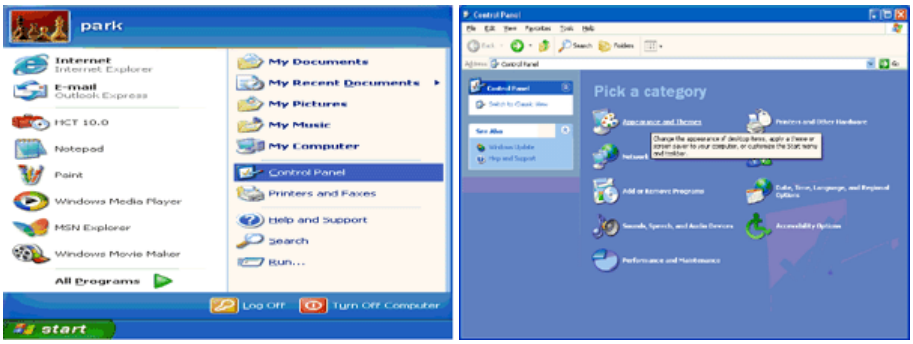



## Microsoft® Windows® XP Betriebssystem

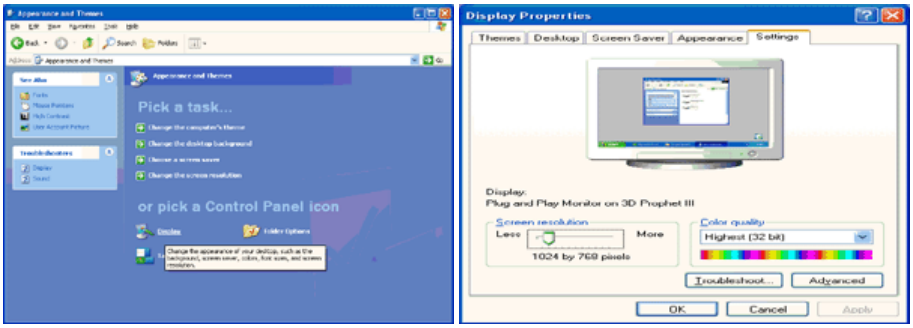
1 Legen Sie die CD in dem CD-ROM Treiber ein.

2

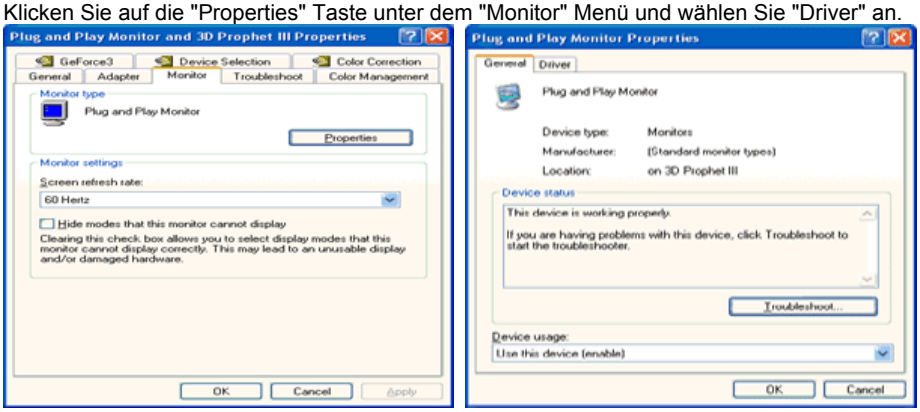
Klicken Sie auf "Start" → "Control Panel" und dann klicken Sie auf das"Appearance and Themes" Icon.



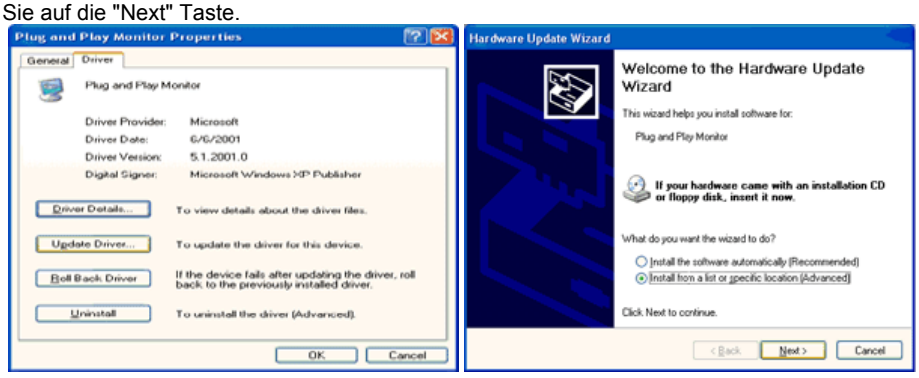

3 Klicken Sie auf das "Display" Icon und wählen Sie "Settings" an. Dann klicken Sie auf "Advanced..."




4 Klicken Sie auf die "Properties" Taste unter dem "Monitor" Menü und wählen Sie "Driver" an.

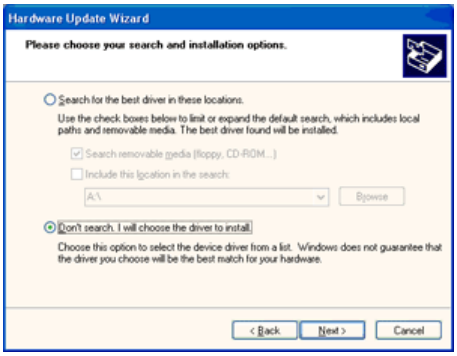



5 Klicken Sie auf "Update Driver..." und dann wählen Sie "Install from a list or..." an, danach klicken Sie auf die "Next" Taste.

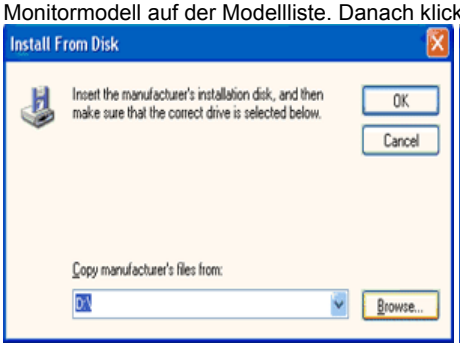

Plug and Play Monitor Properties
General
Driver
Plug and Play Monitor
Driver Provider:
Microsoft
Driver Date:
6/6/2001
Driver Version:
5.1.2001.0
Digital Signer:
Microsoft Windows XP Publisher
Driver Details...
To view details about the driver files.
Update Driver...
To update the driver for this device.
Roll Back Driver
If the device fails after updating the driver, roll back to the previously installed driver.
Uninstall
To uninstall the driver (Advanced).
OK
Cancel
Hardware Update Wizard
Welcome to the Hardware Update Wizard
This wizard helps you install software for:
Plug and Play Monitor
If your hardware came with an installation CD or floppy disk, insert it now.
What do you want the wizard to do?
Install the software automatically (Recommended)
Install from a list or specific location (Advanced)
Click Next to continue.
< Back
Next >
Cancel

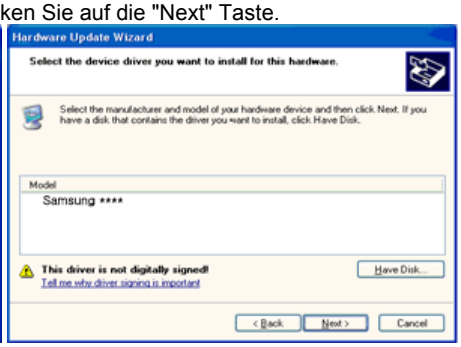
6

Wählen Sie "Don't search , I will… ", dann klicken Sie auf "Next" und dann auf "Have disk".

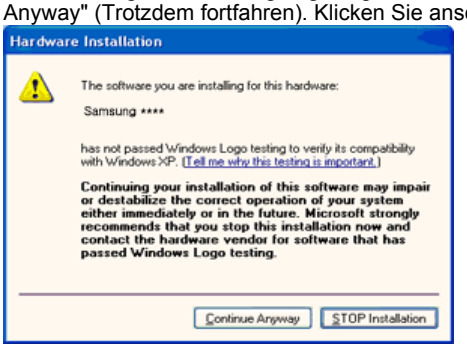

Hardware Update Wizard
Please choose your search and installation options.
Search for the best driver in these locations.
Use the check boxes below to limit or expand the default search, which includes local paths and removable media. The best driver found will be installed.
Search removable media (floppy, CD-ROM...)
Include this location in the search:
A:\
Browse
Don't search. I will choose the driver to install.
Choose this option to select the device driver from a list. Windows does not guarantee that the driver you choose will be the best match for your hardware.
< Back
Next >
Cancel
Hardware Update Wizard
Select the device driver you want to install for this hardware.
Select the manufacturer and model of your hardware device and then click Next. If you have a disk that contains the driver you want to install, click Have Disk.
Show compatible hardware
Model
Plug and Play Monitor
This driver is digitally signed.
Tell me why driver signing is important
Have Disk...
< Back
Next >
Cancel

7 Klicken Sie auf die "Browse" Taste und dann wählen Sie den A:\(D:\driver) und suchen Sie Ihren Monitormodell auf der Modellliste. Danach klicken Sie auf die "Next" Taste.





Hardware Update Wizard
Select the device driver you want to install for this hardware.
Select the manufacturer and model of your hardware device and then click Next. If you have a disk that contains the driver you want to install, click Have Disk.
Model
Samsung ****
This driver is not digitally signed!
Tell me why driver signing is important
Have Disk...
< Back
Next >
Cancel

8 Wenn die folgende Meldung angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche "Continue Anyway" (Trotzdem fortfahren). Klicken Sie anschließend auf "OK".

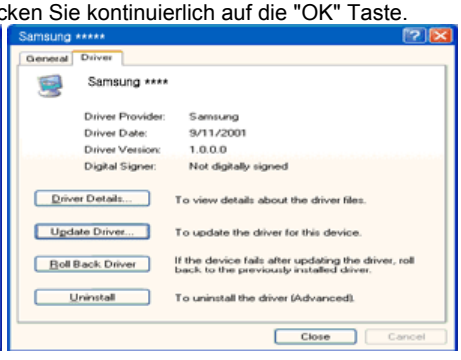

Hardware Installation
The software you are installing for this hardware:
Samsung ****
has not passed Windows Logo testing to verify its compatibility with Windows XP. (Tell me why this testing is important.)
Continuing your installation of this software may impair or destabilize the correct operation of your system either immediately or in the future. Microsoft strongly recommends that you stop this installation now and contact the hardware vendor for software that has passed Windows Logo testing.
Continue Anyway
STOP Installation

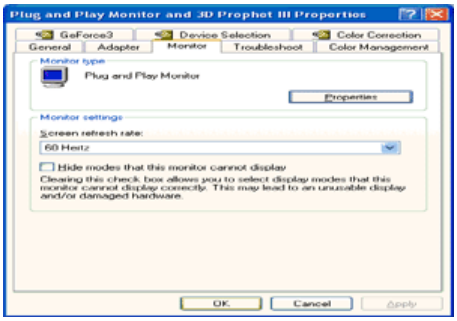
※ Dieser Monitor-Treiber ist unter MS Logo zertifiziert und diese Installation beeinträchtigt nicht Ihr System.
Der zertifizierte Treiber ist auch auf dem Samsung Monitor Homepage

http://www.samsung.com/

9

Klicken Sie auf die "Close" Taste und dann klicken Sie kontinuierlich auf die "OK" Taste.






⑩ Die Installation für den Monitor ist nun beendet.

## Microsoft® Windows® 2000 Betriebssystem

Wenn auf Ihrem Monitor "Digitale Signatur nicht gefunden" zu sehen ist, befolgen Sie diese Schritte.

1. Wählen Sie die "OK"-Taste im "Diskette einlegen"-Fenster.
2. Klicken Sie auf die "Durchsuchen"-Taste im "Benötigte Datei"-Fenster.
3. Wählen Sie A:(D:\Driver), klicken Sie auf die "Öffnen"-Taste und dann auf die "OK"-Taste.

Anleitung zur manuellen Monitor-Installation

1. Klicken Sie auf "Start", "Einstellungen", "Systemsteuerung".
2. Doppelklicken Sie auf das "Anzeige"-Icon.
3. Wählen Sie die "Einstellungen"-Registerkarte, dann klicken Sie auf "Erweitert".
4. Wählen Sie "Monitor".
   - Fall1 : Wenn die "Eigenschaften"-Taste nicht aktiv ist, bedeutet dies, daß Ihr Monitor richtig konfiguriert ist. Hören Sie bitte mit der Installation auf.
   - Fall2 : Wenn die "Eigenschaften"-Taste aktiv ist, klicken Sie auf die "Eigenschaften"-Taste. Bitte führen Sie die folgenden Schritte nacheinander aus.
5. Klicken Sie auf "Treiber", dann auf "Treiber aktualisieren", dann klicken Sie auf die "Weiter"-Taste.
6. Wählen Sie "Eine Liste der bekannten Treiber für dieses Gerät anzeigen, um so einen bestimmten Treiber auswählen zu können", dann klicken Sie auf "Weiter" und dann auf "Diskette".
7. Klicken Sie auf die "Durchsuchen"-Taste, dann wählen Sie A:\(D:\driver).
8. Klicken Sie auf die "Öffnen"-Taste und dann auf die "OK"-Taste.
9. Wählen Sie Ihr Monitormodell und klicken Sie auf die "Weiter"-Taste, dann klicken Sie auf die "Weiter"-Taste.
10. Klicken Sie auf die "Fertigstellen"-Taste, dann die "Schließen"-Taste.

Wenn das "Digitale Signatur nicht gefunden"-Fenster zu sehen ist, dann klicken Sie auf die "Ja"-Taste. Daraufhin klicken Sie auf die "Fertigstellen"-Taste, dann die "Schließen"-Taste.

## Microsoft® Windows® Millennium Betriebssystem

1. Klicken Sie auf "Start", "Einstellungen", "Systemsteuerung".
2. Doppelklicken Sie auf das "Anzeige"-Icon.
3. Wählen Sie die "Einstellungen"-Registerkarte, dann klicken Sie auf "Erweitert".
4. Wählen Sie die "Monitor" Taste.
5. Klicken Sie auf die "Ändern" Taste in dem "Monitor Type" Bereich.
6. Gehen Sie auf den "Treiber lokalisieren".
7. Gehen Sie auf "Zeigen Sie die Treibereigenschaften…" und dann klicken Sie auf die "Nächste" Taste.
8. Klicken Sie auf "Besitze eine Diskette".
9. Spezialisieren Sie auf A:\(D:\driver) und dann klicken Sie auf die "OK" Taste.
10. Wählen Sie "Zeigen Sie alle Geräte Monitor aus, dass dem System entspricht. Danach klicken Sie auf "OK".
11. Fahren Sie fort, indem Sie auf die "Schliessen"Taste drücken und klicken Sie auf die "OK" Taste wenn Sie das Dialogsfenster für das Display-Eigenschaften beenden möchten.

## Microsoft® Windows® NT Betriebssystem

1. Klicken Sie auf "Start", "Einstellungen", "Systemsteuerung", und doppelklicken Sie dann auf "Anzeige".

2. Im "Registrierungsinformation anzeigen"-Fenster klicken Sie auf die "Einstellungen"-Registerkarte, dann auf "Alle Modi anzeigen".
3. Wählen Sie den von Ihnen gewünschten Modus ("Auflösung", "Anzahl der Farben" und "Vertikalfrequenz") und klicken Sie dann auf "OK".
4. Wenn der Bildschirm normal funktioniert, nachdem Sie auf "Test" geklickt haben, klicken Sie auf die Schaltfläche "Apply" (Übernehmen). Sollte der Bildschirm nicht normal sein, verändern Sie den Modus (niedrigerer Auflösungs-, Farb- oder Frequenzmodus).

※ Wenn es bei "Alle Modi anzeigen" keinen Modus gibt, wählen Sie die Höhe der Auflösung und Vertikalfrequenz anhand der Voreingestellte Anzeigemodi in dieser Bedienungsanleitung.

### Linux Betriebssystem

Um X-Windows auszuführen, benötigen Sie die X86Config-Datei, welches eine Art von Systemkonfigurationsdatei ist.

1. "Eingabe"-Taste drücken beim ersten und zweiten Bild nach Ausführung der "X86Config"-Datei.
2. Das dritte Bild ist für das "Einstellen der Maus".
3. Stellen Sie eine Maus für Ihren Computer ein.
4. Das nächste Bild ist für "Tastatur auswählen".
5. Stellen Sie eine Tastatur für Ihren Computer ein.
6. Das nächste Bild ist für "Einstellen des Monitors".
7. Zuerst stellen Sie eine "Horizontalfrequenz" für Ihren Monitor ein. (Sie können die Frequenz direkt eingeben.)
8. Stellen Sie eine "Vertikalfrequenz" für Ihren Monitor ein. (Sie können die Frequenz direkt eingeben.)
9. Geben Sie die "Modellbezeichnung Ihres Monitors" ein. Diese Information wird keinen Einfluß auf die eigentliche Benutzung von X-Windows haben.
10. Das Aufstellen Ihres Monitors ist "fertiggestellt"
"Ausführen" von X-Windows, nachdem Sie sonstige erforderliche Hardware eingestellt haben.



## Natural Color

### Natural Color Software Programm

Bei der Benutzung eines PCs kommt es häufig vor, daß der Farbeffekt des Druckers oder die Aufzeichnung eines Scanners bzw. einer Digitalkamera nicht wie auf dem Monitor erscheint. Die Natural Color S/W ist die Lösung für dieses Problem. Dieses Programm ist ein Farbverwaltungssystem, daß von Samsung Electronics mit Zusammenarbeit von Korea Electronics & Telecommunications Forschungsinstitut (ETRI) entwickelt wurde. Dieses System ist nur bei einem Samsung Monitor anwendbar und ermöglicht, daß die Farbe des Bildes auf dem Monitor den gleichen Effekt zeigt, wie auf dem gedruckten bzw. gescannten Bild.
Bitte schauen Sie auf die Hilfe (F1) Funktion in dem Software Programm für weitere Informationen.

### Installation der Natural Color Software

Legen Sie die CD, die mit dem Samsung Monitor beigefügt ist, in den CD-ROM Treiber ein. Das Installationsprogramm erscheint automatisch auf dem Bildschirm. Klicken Sie auf das Natural Color, um das Programm zu installieren.

Um das Programm manuell zu installieren, legen Sie die dem Samsung-Monitor beigefügte CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein, klicken Sie in Windows auf "Start", und wählen Sie die Option "Run..." (Ausführen...) aus.
Geben Sie D:\Color\NCProSetup.exe ein und dann drücken Sie auf die Eingabe taste.
(Wenn der Treiber, wo die CD angetrieben wird nicht D:\ sein sollte, müssen Sie den entsprechenden Treiber eingeben.)

### Wie Sie das Natural Color software Programm löschen.

Wählen Sie im Menü "Start" die Optionen "Settings" (Einstellungen) / "Control Panel" (Systemsteuerung) aus, und doppelklicken Sie auf "Add/Remove Programs" (Software).
Wählen Sie Natural Color aus der Liste aus und dann klicken Sie auf das [Add/Delete] Zeichen.



## MagicTune™

# Installation

1. Legen Sie die Installations-CD in das CD-ROM-Laufwerk ein.
2. Klicken Sie auf die MagicTune™ Installationsdatei.
3. Wählen Sie die Installationssprache aus und klicken Sie auf "Weiter".
4. Wenn das Fenster des InstallShield-Assistenten angezeigt wird, klicken Sie auf "Next".
5. Markieren Sie "Ich bin mit den Bedingungen dieser Lizenzvereinbarung einverstanden" , um die Nutzungsbedingungen zu akzeptieren.
6. Wählen Sie einen Ordner aus, in den das MagicTune™ Programm installiert werden soll.
7. Klicken Sie auf "Installieren".
8. Das Fenster "Setup-Status" erscheint.
9. Klicken Sie auf „Fertig stellen“.
10. Wenn die Installation abgeschlossen ist, erscheint das Programmsymbol von MagicTune™ auf Ihrem Desktop.

Doppelklicken Sie auf das Symbol, um das Programm zu starten.

Je nach den Spezifikationen des Computersystems oder Monitors erscheint manchmal das MagicTune™-Ausführungssymbol nicht. Drücken Sie in diesem Fall die Taste F5.

### Probleme bei der Installation (MagicTune™)

Die Installation von MagicTune™ kann von solchen Faktoren wie Grafikkarte, Motherboard und Netzwerkumgebung beeinflusst werden.

### Systemanforderungen

**Betriebssysteme**

- Windows 2000
- Windows XP Home Edition
- Windows XP Professional
- Windows Vista™

**Zur Verwendung von MagicTune™ wird Windows®2000 oder höher empfohlen.**

**Hardware**

- 32 MB Arbeitsspeicher oder mehr
- 60 MB Festplattenspeicherplatz oder mehr

* Für weitere Informationen besuchen Sie bitte die MagicTune™ Internetseite.

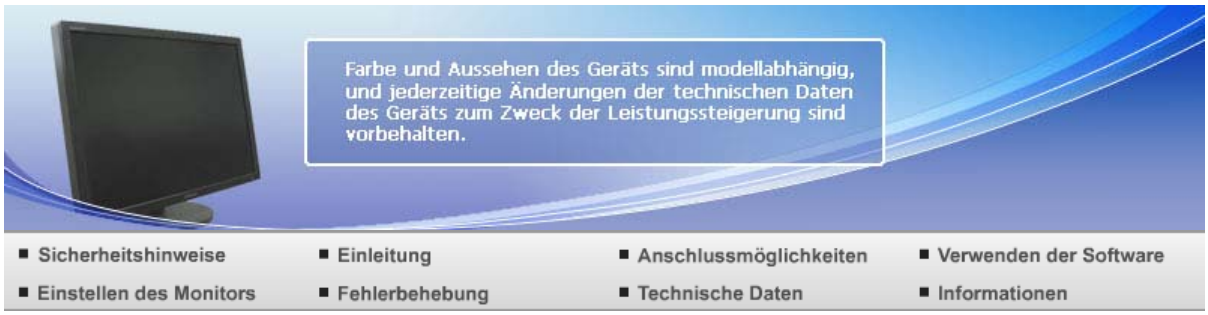
# Deinstallieren

Das MagicTune™ Programm kann nur über "Programme hinzufügen oder entfernen" unter Software in der Windows® Systemsteuerung entfernt werden.

Gehen Sie wie folgt vor, um MagicTune™ zu entfernen.

1. Klicken Sie in der [Task-Leiste] auf [Start] -> [Einstellungen] -> [Systemsteuerung] > [Software]. Wenn das Programm unter Windows® XP läuft, klicken Sie im [Start]-Menü auf [Systemsteuerung] -> [Software].
2. Klicken Sie im Fenster [Software] auf das Symbol "Programme hinzufügen oder entfernen".
3. Scrollen Sie im Fenster "Programme hinzufügen oder entfernen" nach unten, um "MagicTune™" zu wählen. Klicken Sie darauf, um es zu markieren.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche "Ändern/Entfernen", um das Programm zu entfernen.
5. Klicken Sie auf "Ja", um die Deinstallation zu starten.
6. Warten Sie, bis das Dialogfenster "Deinstallation abgeschlossen" erscheint.

Besuchen Sie bitte die MagicTune™ Internetseite für technischen Support der MagicTune™ Software, FAQs (Häufig gestellte Fragen) und Software-Upgrades.


Farbe und Aussehen des Geräts sind modellabhängig, und jederzeitige Änderungen der technischen Daten des Geräts zum Zweck der Leistungssteigerung sind vorbehalten.



## Steuerelemente

| | |
|---|---|
| MENU | Das OSD-Menü wird geöffnet. Hiermit können Sie das OSD-Menü auch beenden oder zum vorherigen Menü zurückkehren. |
| | Analog/Digital(PC) : MagicBright™<br>MagicBright bezeichnet eine neue Monitorfunktion, die eine optimierte Monitordarstellung ermöglicht, die verglichen mit der Darstellung auf vorhandenen Monitoren doppelt so brillant und klar ist.<br>( Benutzerdef. → Text → Internet → Spiel → Sport → Film → BestKontrast) |
| | Digital(DVD)/AV/S-Video/Komp. : Modus<br>Drücken Sie dann die Taste nochmals, um die verfügbaren vorkonfigurierten Modi zu durchlaufen<br>( Dynamisch → Standard → Film → Benutzerdef. ) |
| ▼ | Mit diesen Tasten werden die Parameter im Menü eingestellt. |
| ▲ | Mit diesen Tasten werden die Parameter im Menü eingestellt. |
| ☼ | Wenn das Bildschirmmenü nicht angezeigt wird, drücken Sie diese Taste zur Einstellung der Helligkeit. |
| SOURCE | Diese Tasten dienen dazu, Optionen auf dem Menü hervorzuheben und einzustellen.<br>Dient zum Auswählen des AVsignals bei ausgeblendetem OSD-Menü. |
| | Drücken Sie diese Taste, um die automatische Anpassung an das |

| | |
|---|---|
| AUTO | eingehende Analog-Signal zu aktivieren.<br>Die Werte für fine (fein), coarse (grob) und position (Position) werden automatisch eingestellt. |
| PIP | Drücken Sie die Taste PIP, um die PIP-Funktion ein- oder auszuschalten. |



## Direktzugriffsfunktionen

### AUTO

| | |
|---|---|
| Menü | Inhaltsverzeichnis |
| | Wenn die Taste AUTO gedrückt wird, erscheint der Bildschirm für die automatische Einstellung, wie in der Animation (Mitte) gezeigt. Drücken Sie diese Taste, um die automatische Anpassung an das eingehende PC-Signal zu aktivieren. Die Werte für fine (fein), coarse (grob) und position (Position) werden automatisch eingestellt. (Nur im PC-Modus verfügbar) |
| AUTO | Um die automatische Einstellungsfunktion schärfer einzustellen, müssen Sie die "AUTO" Funktion ausführen, während das AUTO PATTERN an ist. (Drücken Sie hier, um die Animationen für die automatische Einstellung (Autom. Einstellung) anzuzeigen.) |

- Wenn die automatische Einstellung nicht ordnungsgemäß funktioniert, drücken Sie die Auto-Taste noch einmal, um das Bild mit größerer Genauigkeit zu justieren.
- Wenn Sie die Auflösung über das Bedienfeld ändern, wird die Auto-Funktion automatisch ausgeführt.

### Sperren und Freigeben des OSD

- Beim Drücken von AUTO oder PIP nach dem Sperren des OSD

Beim Drücken von MENU nach dem Sperren des OSD

| Menü | Inhaltsverzeichnis |
|---|---|
| OSD-Lock und -Freigabe | Diese Funktion sperrt die OSD, um die aktuellen Einstellungen beizubehalten bzw. Andere davon abzuhalten, diese zu verändern.<br><br>Sperren: Halten Sie diesen Menüschaltfläche mehr als fünf (5) Sekunden gedrückt, um die OSD-Einstellungssperre zu aktivieren.<br><br>Entsperren: Halten Sie diesen Menüschaltfläche mehr als fünf (5) Sekunden gedrückt, um die OSD-Einstellungssperre zu deaktivieren.<br><br>※ Auch wenn die OSD-Einstellungssperre aktiviert ist, können Sie immer noch die Helligkeit und den Kontrast einstellen. Außerdem können Sie MagicBright (▲) mit Hilfe der Schaltfläche Direkt einstellen. |

**MagicBright™**

| Menü | Inhaltsverzeichnis | Wiedergabe /Stop |
|---|---|---|
| MagicBright™ /Modus | Analog/Digital(PC) : MagicBright™<br>MagicBright bezeichnet eine neue Monitorfunktion, die eine optimierte Monitordarstellung ermöglicht, die verglichen mit der Darstellung auf vorhandenen Monitoren doppelt so brillant und klar ist.<br>( Benutzerdef. → Text → Internet → Spiel → Sport → Film → BestKontrast)<br><br>Digital(DVD)/AV/S-Video/Komp. : Modus<br>Drücken Sie dann die Taste nochmals, um die verfügbaren vorkonfigurierten Modi zu durchlaufen<br>( Dynamisch → Standard → Film → Benutzerdef. ) | MagicBright™<br>Modue |

## Helligkeit

| Menü | Inhaltsverzeichnis |
|---|---|
| Helligkeit | Wenn das Bildschirmmenü nicht angezeigt wird, drücken Sie diese Taste zur Einstellung der Helligkeit. |

## SOURCE

| Menü | Inhaltsverzeichnis |
|---|---|
| SOURCE | Wählen Sie anschließend das Videosignal, während OSD ausgeschaltet ist. (Wenn Sie die Taste Source zum Ändern des Eingangsmodus drücken, wird in der oberen linken Ecke des Bildschirms eine Meldung mit dem aktuellen Eingangssignalmodus angezeigt - Analog, Digital, AV, S-Video oder Komp..)<br>※ Die Signalquelle kann nur bei externen Geräten geändert werden, die aktuell an den Monitor angeschlossen sind. |

## PIP : Nur im Analog/Digital(PC)-Modus verfügbar

| Menü | Inhaltsverzeichnis |
|---|---|
| PIP | Drücken Sie die Taste PIP, um die PIP-Funktion ein- oder auszuschalten. Im PIP-Bild können Sie im analogen und digitalen (PC-) Modus Bilder über AV, S-Video oder Komp. anzeigen. |

# OSD-Funktionen

## Eingang

※ Die Standardeinstellung kann in Abhängigkeit vom ausgewählten Eingangsmodus (die Eingangssignalquelle wird in der Liste der externen Eingänge aufgeführt) und der ausgewählten Auflösung variieren.

| Menü | Inhaltsverzeichnis | Wiedergabe /Stop |
|---|---|---|
| Quellen | Wird zum Auswählen einer PC-Signalquelle (Analog/Digital) oder einer anderen an den Monitor angeschlossenen externen Signalquelle verwendet.<br>Wählen Sie hiermit den gewünschten Bildschirm aus.<br>1) Analog<br>2) Digital<br>3) AV<br>4) S-Video<br>5) Komp.<br>MENU → ↵ → ↵ → ▲, ▼ → MENU | |
| Name bearb. | Vergeben Sie an das an die Eingangsbuchsen angeschlossene Eingabegerät einen Namen, um die Auswahl der Signalquelle zu vereinfachen.<br>1) Analog<br>2) Digital<br>3) AV<br>4) S-Video<br>5) Komp.<br>MENU → ↵ → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → MENU | |

## Bild (Analog / Digital : PC)

※ Die Standardeinstellung kann in Abhängigkeit vom ausgewählten Eingangsmodus (die Eingangssignalquelle wird in der Liste der externen Eingänge aufgeführt) und der ausgewählten Auflösung variieren.

Menü | Inhaltsverzeichnis | Wiedergabe /Stop

**MagicBright™**

Bei MagicBright™ handelt es sich um eine neue Funktion, die abhängig vom angezeigten Bildinhalt die Anzeige optimiert. Derzeit sind 7 verschiedene Modi verfügbar : Benutzerdef., Text, Internet, Spiel, Sport und Film, BestKontrast. Für jeden Modus ist ein Helligkeitswert voreingestellt. Sie können durch Drücken der Taste 'MagicBright™' eine der 7 Einstelllungen auswählen.

1) Benutzerdef.
: Obwohl die vorkonfigurierten Werte sorgfältig von unseren Ingenieuren ausgesucht wurden, entsprechen sie unter Umständen nicht Ihren Sehgewohnheiten. Sollte dies der Fall sein, stellen Sie die Helligkeit und den Kontrast über das Bildschirmmenü ein.
2) Text
: Für Unterlagen, Dokumentation und alle Arbeiten mit umfangreichem Text.
3) Internet
: Optimal für eine Mischung aus Texten und Bildern, wie z. B. Grafiken.
4) Spiel
: Zur Darstellung von bewegten Bildern, z. B. in einem Spiel.
5) Sport
: Zur Darstellung von bewegten Bildern, z. B. Sportveranstaltungen.
6) Film
: Zum Ansehen von Filmen, von z. B. DVD oder AV-CD.
7) BestKontrast
Mit BestKontrast wird die Verteilung des ankommenden Bildsignals erkannt und so eingestellt, dass ein optimaler Kontrast erzielt wird.

MENU → ▲, ▼ → ↵ → ↵ → ▲, ▼ → MENU

**Benutzerdef.**

Sie können die Bildschirmmenüs nutzen, um den Kontrast und die Helligkeit nach Ihren persönlichen Vorlieben zu ändern.

1) Kontrast
: Kontrast einstellen.
2) Helligkeit
: Helligkeit einstellen .

- Im BestKontrast-Modus nicht verfügbar

Kontrast

Helligkeit

MENU → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → MENU

※ Wenn Sie das Bild mit der Funktion Benutzerdef. einstellen, wechselt MagicBright™ in den Benutzerdef.-Modus.

**Bildjustierung**

Mit Bildjustierung führen Sie die Feineinstellung für die beste Bilddarstellung durch. Dabei werden Störungen entfernt, die für instabile Bilder mit Jitter u.ä verantwortlich sind. Wenn Sie über die Fine-Einstellung keine zufriedenstellenden Bilder erreichen, führen Sie zunächst eine Coarse-Einstellung mit anschließender Fine-Einstellung durch.
- Nur imAnalog -Modus verfügbar

1) Grob
: Entfernt Störungen, wie vertikale Streifenbildung. Bei der Coarse-Einstellung wird u.U. der gesamte Bildbereich verschoben. Mit dem Menü für die Horizontaleinstellung können Sie den Bildbereich wieder zentrieren.
2) Fein
: Entfernt Störungen, wie horizontale Streifenbildung. Wenn die Störung auch nach der Fein-Einstellung bestehen bleibt, wiederholen Sie die Feineinstellung nach dem Anpassen der Frequenz (Taktgeschwindigkeit).
3) Schärfe
: Folgen Sie diesen Anweisungen, um die Klarheit des Bildes zu ändern.
- Im BestKontrast-Modus nicht verfügbar
4) H-Position
: Um die Position der Horizontale auf dem Bildschirm zu ändern, machen Sie folgendes.
5) V-Position
: Um die Position der Bildfläche auf dem Bildschirm zu ändern, machen Sie folgendes.

MENU → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → MENU

**Autom. Einstellung**

Einstellung Die Werte für Fein, Grob und Position werden automatisch angepasst. Wenn Sie die Auflösung über das Bedienfeld ändern, wird die Autom. Einstellung-Funktion ausgeführt.
- Nur imAnalog -Modus verfügbar

MENU → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → ↵ → MENU

**Größe**

Ermöglicht die Auswahl verschiedener Bildgrößen.

1) Breit
2) 4:3

MENU → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → MENU

**PIP-Bild**

Wenn die Option PIP aktiviert ist, können die Bildschirmeinstellungen für PIP angepasst werden.

1) Kontrast
: Stellt den Kontrast des Bild-im-Bild-Fensters auf dem Bildschirm ein.
2) Helligkeit
: Stellt die Helligkeit des Bild-im-Bild-Fensters auf dem Bildschirm ein.
3) Schärfe
: Damit stellen Sie den Unterschied zwischen den hellsten und dunkelsten Anzeigebereichen im Bild-im-Bild-Fenster ein.
4) Farbe
: Damit stellen Sie die Helligkeit/Dunkelheit im Bild-im-Bild-Fenster ein.
5) Farbton
: Lässt die PIP-Anzeige natürlicher erscheinen.
- Nur imAV/S-Video -Modus verfügbar

MENU → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → MENU

Bild (Digital : Digital DVD/AV/S-Video/Komp.)

※ Die Standardeinstellung kann in Abhängigkeit vom ausgewählten Eingangsmodus (die Eingangssignalquelle wird in der Liste der externen Eingänge aufgeführt) und der ausgewählten Auflösung variieren.

| Menü | Inhaltsverzeichnis | Wiedergabe /Stop |
|---|---|---|
| Modus | Der Monitor verfügt über vier werksseitige Bildeinstellungen ("Dynamisch", "Standard", "Film" und "Benutzerdef."). Sie können eine der Einstellungen "Dynamisch", "Standard", "Film" oder "Benutzerdef." aktivieren. Bei Auswahl von "Benutzerdef." werden automatisch Ihre benutzerdefinierten Bildeinstellungen angewendet.<br>1) Dynamisch<br>: Wählen Sie diesen Modus aus, um ein schärferes Bild als im Modus "Standard" anzuzeigen.<br>2) Standard<br>: Wählen Sie diesen Modus aus, wenn die Umgebung hell ist. Auf diese Weise erhalten Sie ebenfalls ein scharfes Bild.<br>3) Film<br>: Wählen Sie diesen Modus aus, wenn die Umgebung dunkel ist. Auf diese Weise sparen Sie Strom und verringern die Augenbelastung.<br>4) Benutzerdef.<br>: Wählen Sie diesen Modus aus, wenn Sie das Bild nach Wunsch anpassen möchten.<br>MENU → ▲, ▼ → ↵ → ↵ → ▲, ▼ → MENU | |
| Benutzerdef. | Sie können die Bildschirmmenüs nutzen, um den Kontrast und die Helligkeit nach Ihren persönlichen Vorlieben zu ändern.<br>1) Kontrast<br>: Kontrast einstellen.<br>2) Helligkeit<br>: Helligkeit einstellen.<br>3) Schärfe<br>: Einstellen der Bildschärfe.<br>4) Farbe<br>: Einstellen der Bildfarbe<br>5) Farbton<br>: Lässt die Anzeige natürlicher erscheinen.<br>- Nur imAV/S-Video -Modus verfügbar<br>MENU → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → MENU | Kontrast<br> <br>Helligkeit<br> <br>Schärfe<br> <br>Farbe<br> <br>Farbton<br> |
| Größe | Ermöglicht die Auswahl verschiedener Bildgrößen.<br>• AV / S-Video : Breit / 16:9 / Zoom1 / Zoom2 / 4:3<br>• Digital / Komp. : Breit / 16:9 / 4:3 | |

MENU → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → MENU

| | | |
|---|---|---|
| Filmmodus | Sie können den Filmmodus ein- bzw. ausschalten.Die Filmmodus-Funktion bietet ein Seherlebnis in Kinoqualität. Im Komp.-Modus ist der Filmmodus nur für 480i und 576i verfügbar.<br>- Not available in Digital(Digital DVD) Mode<br><br>MENU → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → MENU | |

## MagicColor Pro

※ Die Standardeinstellung kann in Abhängigkeit vom ausgewählten Eingangsmodus (die Eingangssignalquelle wird in der Liste der externen Eingänge aufgeführt) und der ausgewählten Auflösung variieren.

| Menü | Inhaltsverzeichnis | Wiedergabe / Stopp |
|---|---|---|
| MagicColor | Implementiert eine auf die Bildschirmanzeige abgestimmte natürliche Farbwiedergabe. Passt sich automatisch an die Bildschirmanzeige an. Ermöglicht eine verbesserte Wiedergabe von Hauttönen.<br><br>1) Aus<br>2) Intelligent<br>Verbessert die natürliche Farbwiedergabe (mit Ausnahme von Hauttönen).<br>3) Vollständig<br>Liefert eine natürliche Wiedergabe von Hauttönen und optimiert die Farbwiedergabe.<br>4) Demo<br>Zeigt links das verbesserte Bild und rechts das ursprüngliche Bild an.<br>- Im BestKontrast-Modus nicht verfügbar<br><br>MENU → ▲, ▼ → ↵ → ↵ → ▲, ▼ → ↵ | |
| Farbtemp. | Adjusts Farbtemp.s to the preference of the user.<br>Analog/Digital(PC)<br>: Kalt4 / Kalt3 / Kalt2 / Kalt1 / Normal / Warm1 / Warm2<br>Digital(Digital DVD)/AV/S-Video/Component<br>: Kalt2 / Kalt1 / Normal / Warm1 / Warm2<br>- Im BestKontrast-Modus nicht verfügbar<br><br>MENU → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → ↵ | |
| | Durch die Gamma-Korrektur wird die Luminanz von Farben mit mittlerer Lumninanz angepasst.<br>Erhöhter Zahlenwert -Liefert eine natürlichere und weichere | |

| | | |
|---|---|---|
| Gamma | Vollbildanzeige und verstärkt die dunkleren Bereiche. Verringerter Zahlenwert - Erhöht den Vollbildkontrast und verstärkt die hellen Bereiche.<br>- Im BestKontrast-Modus nicht verfügbar<br>- Nur imAnalog/Digital(PC) -Modus verfügbar<br><br>MENU → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → ↵ | |
| 6-Farben-Einst. | 6 Typen: Red,Green,Blue,Cyan,Magenta and Yellow (Rot, Grün, Blau, Zyan, Magenta und Gelb) - Jede dieser Farben kann benutzerdefiniert angepasst werden.<br>1) Farbsättigung<br>Passt die Farbsättigung an.<br>2) Farbton<br>Passt die Farbtöne an.<br>3) Reset<br>Wechselt in den ursprünglichen Anzeigemodus zurück.<br>- Im BestKontrast-Modus nicht verfügbar<br><br>MENU → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → ↵ | Farbsättigung<br> <br>Farbton<br> <br>Reset<br> |

## PIP (Analog / Digital : PC)

※ Die Standardeinstellung kann in Abhängigkeit vom ausgewählten Eingangsmodus (die Eingangssignalquelle wird in der Liste der externen Eingänge aufgeführt) und der ausgewählten Auflösung variieren.

| Menü | Inhaltsverzeichnis | Wiedergabe /Stop |
|---|---|---|
| PIP | Jedes Mal, wenn Sie diese Taste drücken, ändert sich die Signalquelle des PIP-Fensters.<br>Im PIP-Bild können Sie im analogen und digitalen (PC-) Modus Bilder über AV, S-Video oder Komp. anzeigen.<br>1) Aus<br>2) Ein<br><br>MENU → ▲, ▼ → ↵ → ↵ → ▲, ▼ → MENU | |
| Quelle | Signalquelle für die PIP-Funktion auswählen<br>Im PIP-Bild können Sie im analogen und digitalen (PC-) Modus Bilder über AV, S-Video oder Komp. anzeigen.<br><br>MENU → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → MENU | |
| Größe | Mit dieser Option kann der Benutzer den PIP-Bildschirm deaktivieren bzw. seine Größe anpassen.<br>/ / /<br>Wenn Sie die Option ausgewählt haben, wird die Option in | |

Größe , Position nicht aktiviert.

MENU → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → MENU

Position

Ändert die Position des PIP-Fensters.

/ / /

MENU → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → MENU

## Einstellungen

※ Die Standardeinstellung kann in Abhängigkeit vom ausgewählten Eingangsmodus (die Eingangssignalquelle wird in der Liste der externen Eingänge aufgeführt) und der ausgewählten Auflösung variieren.

| Menü | Inhaltsverzeichnis | Wiedergabe /Stop |
|---|---|---|
| Sprache | Sie können eine von 11 Sprachen auswählen.<br>1) English 2) Deutsch 3) Français 4) Español 5) Italiano<br>6) Svenska 7) Português 8) Русский 9) 한국어 10) 中国语<br>11) 日本語<br><br>MENU → ▲, ▼ → ↵ → ↵ → ▲, ▼ → MENU | |
| Transparenz | Bestimmt, ob der Hintergrund des OSD durchsichtig oder nicht dargestellt wird.<br>1) Hoch<br>2) Mittel<br>3) Gering<br>4) Deckend<br><br>MENU → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → MENU | |
| Blaues Bild | Wenn kein Signal empfangen wird oder das Signal sehr schwach ist, wird automatisch ein blauer Bildschirm statt des gestörten Bildes angezeigt. Wenn das gestörte Bild dennoch wiedergegeben werden soll, müssen Sie für die Option "Blaues Bild" die Einstellung "Aus" wählen.<br><br>- Diese Option kann nur in den Modi AV, S-Video und Komp. ausgeführt werden.<br><br>MENU → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → MENU | |
| | Bild parameters are replaced with the factory default values.<br><br>1) Bild zurücksetzen | |

: Die Bildparameter (Farben) werden durch die werkseitigen Standardwerte ersetzt.
- Nur imAnalog -Modus verfügbar

2) Farbe zurücksetzen

Reset : Picture Parameter für Farbe werden wie zu Anfang des Erwerbs zurückgesetzt.
- Nur imAnalog/Digital(PC) -Modus verfügbar
- Im BestKontrast-Modus nicht verfügbar

MENU → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → ↵ → ▲, ▼ → MENU

Bild zurücksetzen

Farbe zurücksetzen

Farbe und Aussehen des Geräts sind modellabhängig, und jederzeitige Änderungen der technischen Daten des Geräts zum Zweck der Leistungssteigerung sind vorbehalten.



## Checkliste

Bevor Sie sich an den Kundendienst wenden, versuchen Sie, das Problem anhand der Informationen in diesem Abschnitt selbst zu beheben. Sollten Sie Unterstützung benötigen, rufen Sie bitte die Telefonnummer auf der Garantiekarte oder die Telefonnummer im Auskunftsteil an oder setzen Sie sich mit Ihrem Händler in Verbindung.

| Symptom | Checkliste | Lösusng |
|---|---|---|
| Kein Bild.<br>Ich kann den Monitor nicht einschalten. | Ist das Netzkabel richtig angeschlossen? | Überprüfen Sie die Netzkabelverbindung und Stromversorgung. |
| | Ist auf dem Bildschirm "Signalkabel überprüfen" zu sehen? | (Anschluss per D-Sub-Kabel)<br>Überprüfen Sie die Signalkabelverbindung.<br><br>(Anschluss per DVI-Kabel)<br>Wenn das Kabel richtig angeschlossen ist, die Meldung jedoch weiterhin auf dem Bildschirm angezeigt wird, ist es möglich, dass der Monitorbetrieb auf „Analog“ eingestellt ist. Verwenden Sie die Quellenumwandlungsfunktion auf der Vorderseite des Monitors, damit der Monitor die Überprüfung des 'SOURCE' wiederholt. |
| | Wenn das Gerät eingeschaltet ist, booten Sie den Computer erneut, um das zuerst erscheinende Bild (den Login-Bildschirm) zu sehen. | Wenn das erste Bild (der Login-Bildschirm) erscheint, booten Sie den Computer im geeigneten Modus (dem abgesicherten Modus für Windows ME/2000/XP) und ändern Sie dann die Frequenz der Videokarte.<br>(Orientieren Sie sich an den voreingestellten Anzeigemodi.)<br><br>Wenn das erste Bild (der Login-Bildschirm) nicht erscheint, wenden Sie sich an ein Kundendienstzentrum oder Ihren Händler. |
| | Ist auf dem Bildschirm "ungeeign", "Modus. Empfohlener Modus 1920 X 1200 60 Hz" zu sehen? | Diese Meldung erscheint, wenn das Signal von der Videokarte die maximale Auflösung und Frequenz übersteigt.<br><br>Stellen Sie die dem Monitor angemessene maximale Auflösung und Frequenz ein.<br><br>Wenn die Anzeige SXGA oder 75 Hz überschreitet, wird die Meldung "ungeeign. Modus", "Empfohlener Modus 1920 X 1200 60 Hz" angezeigt. Wenn die Anzeige 85 Hz überschreitet, funktioniert der Bildschirm zwar ordnungsgemäß, aber die Meldung "ungeeign. Modus", "Empfohlener Modus 1920 X 1200 60 Hz" erscheint eine Minute lang und wird dann |

| | | |
|---|---|---|
| | | ausgeblendet.<br>Bitte wechseln Sie in dieser einen Minute zum empfohlenen Modus.<br>(Die Meldung wird nochmals angezeigt, wenn das System neu gebootet wird.) |
| | Es ist kein Bild auf dem Bildschirm.<br>Leuchtet die Betriebsanzeige am Monitor im Abstand von 1 Sekunde auf? | Der Monitor befindet sich im Energiesparmodus.<br><br>Drücken Sie eine Taste auf der Tastatur oder bewegen Sie die Maus, um den Monitor zu aktivieren und das Bild auf dem Bildschirm wiederherzustellen.<br><br>Wenn immer noch kein Bild angezeigt wird, drücken Sie die Taste 'SOURCE'.<br>Drücken Sie anschließend erneut eine beliebige Taste auf der Tastatur, um den Monitor zu aktivieren und das Monitorbild wiederherzustellen. |
| | ist der Monitor über das DVI-Kabel angeschlossen? | Wenn Sie das System vor dem Anschluss des DVI-Kabels booten oder während des Systembetriebs das DVI-Kabel abziehen und wieder anschließen, wird auf dem Bildschirm möglicherweise nichts angezeigt, da bestimmte Grafikkartentypen keine Videosignale senden.<br>Schließen Sie das DVI-Kabel an und booten Sie anschließend das System neu. |
| Ich kann die Anzeige auf dem Bildschirm nicht sehen. | Haben Sie das Bildschirmanzeige-(OSD)-Menü gesperrt, um Veränderungen zu vermeiden? | Entsperren Sie das OSD, indem Sie die [MENU] taste mindestens 5 Sekunden gedrückt halten. |
| Die Farben auf dem Bildschirm sind merkwürdig oder nur schwarz und weiß. | Zeigt der Bildschirm nur eine Farbe, als ob man durch Cellophanpapier auf den Bildschirm sieht? | Überprüfen Sie die Signalkabelverbindung.<br><br>Vergewissern Sie sich, daß die Videokarte vollständig in ihren Schlitz eingeführt ist. |
| | Sind die Farben auf dem Bildschirm nach der Benutzung eines Programms oder aufgrund eines Zusammenstoßes zwischen Anwendungen merkwürdig geworden? | Booten Sie den Computer neu. |
| | Wurde die Videokarte richtig eingestellt? | Stellen Sie die Videokarte anhand des Videokartenhandbuchs ein. |
| Der Bildschirm ist plötzlich unausgewogen geworden. | Haben Sie die Videokarte oder den Treiber geändert? | Stellen Sie Position und Größe anhand der Bildschirmanzeige ein. |
| | Haben Sie die Auflösung oder Frequenz des Monitors eingestellt? | Stellen Sie die Auflösung und Frequenz der Videokarte ein.<br>(Orientieren Sie sich an den voreingestellten Anzeigemodi.) |
| | Das Bild kann aufgrund des Taktes der Grafikkartensignale unbalanciert sein. Stellen Sie die Lage mithilfe des Bildschirmmenüs neu ein. | |
| Der Bildschirm ist unscharf oder die Bildschirmanzeige kann nicht eingestellt werden. | Haben Sie die Auflösung oder Frequenz des Monitors eingestellt? | Stellen Sie die Auflösung und Frequenz der Videokarte ein.<br>(Orientieren Sie sich an den voreingestellten Anzeigemodi.) |
| Die LED blinkt auf, aber es ist kein Bild auf dem Bildschirm. | Ist die Frequenz richtig eingestellt, wenn Sie den Anzeigemodus im Menü überprüfen? | Stellen Sie die Frequenz anhand des Videokartenhandbuchs und der voreingestellten Anzeigemodi.<br>(Die maximale Frequenz im Verhältnis zur Auflösung kann von Produkt zu Produkt |

| | | |
|---|---|---|
| | | unterschiedlich sein.) |
| Auf dem Bildschirm werden nur 16 Farben gezeigt. Die Bildschirmfarben haben sich nach Änderung der Videokarte geändert. | Wurden die Windows-Farben richtig eingestellt? | Windows XP :<br>Einstellen der Auflösung unter Control Panel (Systemsteuerung) → Appearance and Themes (Darstellung und Designs) → Display (Anzeige) → Settings (Einstellungen).<br><br>Windows ME/2000 :<br>Einstellen der Auflösung unter Control Panel (Systemsteuerung) → Display (Anzeige) → Settings (Einstellungen). |
| | Wurde die Videokarte richtig eingestellt? | Stellen Sie die Videokarte anhand des Videokartenhandbuchs ein. |
| Es gibt die folgende Meldung: "Unbekannter Monitor, Plug & Play (VESA DDC)-Monitor gefunden". | Haben Sie den Monitortreiber installiert? | Installieren Sie den Monitortreiber gemäß der Teiber-Installationsanleitung. |
| | Konsultieren Sie das Videokartenhandbuch, um zu sehen, ob die Plug & Play (VESA DDC)-Funktion unterstützt wird. | Installieren Sie den Monitortreiber gemäß der Teiber-Installationsanleitung. |
| Gehen Sie folgendermaßen vor, wenn MagicTune™ nicht ordnungsgemäß funktioniert. | Die MagicTune™-Funktion ist nur wirksam bei PCs (VGA) mit einem Windows-Betriebssystem, das Plug-and-Play unterstützt. | * Ob Ihr PC die MagicTune™-Funktion unterstützt, können Sie wie folgt feststellen (unter Windows XP):<br><br>Systemsteuerung → Leistung und Wartung → System → Hardware → Geräte-Manager → Monitore. Wurde der Plug-and-Play-Monitor gelöscht, müssen Sie mit dem Hardware-Assistenten den 'Plug-and-Play-Monitor' suchen.<br><br>MagicTune™ ist eine zusätzliche Monitorsoftware. Einige Grafikkarten unterstützen möglicherweise den Monitor nicht. Wenn Sie Probleme mit der Grafikkarte haben, überprüfen Sie, ob Ihre Grafikkarte in der Liste der kompatiblen Grafikkarten aufgeführt ist, die sich auf unserer Website befindet.<br>http://www.samsung.com/monitor/magictune heruntergeladen werden. |
| MagicTune™ funktioniert nicht ordnungsgemäß. | Haben Sie den Computer oder die Grafikkarte gewechselt? | Laden Sie die aktuelle Programmversion herunter. Das Programm kann unter<br>http://www.samsung.com/monitor/magictune heruntergeladen werden. |
| | Haben Sie das Programm installiert? | Starten Sie den Computer nach der Installation neu. Wenn bereits eine Kopie des Programms installiert ist, müssen Sie diese deinstallieren, dann den Computer neu starten und anschließend das Programm nochmals installieren.Sie müssen den Computer neu starten, damit er nach dem Installieren oder dem Deinstallieren des Programms normal funktioniert. |

※ Besuchen Sie unsere Website, und laden Sie die Installationssoftware für MagicTune™ MAC herunter.

**Überprüfen Sie die folgenden Punkte, wenn es Probleme mit dem Monitor gibt.**

- Überprüfen Sie, ob Netz- und Signalkabel richtig mit dem Computer verbunden sind.
- Überprüfen Sie, ob der Computer beim Booten mehr als drei Pieptöne verlauten läßt. (Wenn ja, fordern Sie technische Unterstützung für die Hauptplatine des Computers an.)
- Wenn Sie eine neue Videokarte installiert haben oder wenn Sie den PC zusammengebaut haben, überprüfen Sie, ob Sie den Adapter-(Video)-Treiber und den Monitortreiber installiert haben.
- Überprüfen Sie, ob die Abtastfrequenz des Video-Bildschirms auf 56 Hz – 75 Hz festgelegt ist. (Gehen Sie nicht über 60 Hz, wenn Sie die maximale Auflösung verwenden.)
- Wenn Sie Probleme damit haben, den Adapter-(Video)-Treiber zu installieren, booten Sie den

Computer im abgesicherten Modus, entfernen Sie den Anzeige-Adapter bei "Systemsteuerung ™ System ™Geräte-Administrator" und dann booten Sie den Computer neu, um den Adapter-(Video)-Treiber erneut zu installieren.

※ Wenn die Probleme wiederholt auftreten, wenden Sie sich an ein autorisiertes Kundendienstzentrum.



## FAQs

| Frage | Antwort |
|---|---|
| Wie kann ich die Frequenz verändern? | Die Frequenz kann durch Rekonfiguration der Videokarte verändert werden.<br><br>Beachten Sie, daß Videokartenunterstützung je nach Version des benutzten Treibers unterschiedlich sein kann.<br>(Entnehmen Sie Einzelheiten dazu dem Computer- oder Videokartenhandbuch.) |
| Wie kann ich die Auflösung einstellen? | Windows XP :<br>Einstellen der Auflösung unter Control Panel (Systemsteuerung) → Appearance and Themes (Darstellung und Designs) → Display (Anzeige) → Settings (Einstellungen).<br><br>Windows ME/2000 :<br>Einstellen der Auflösung unter Control Panel (Systemsteuerung) → Display (Anzeige) → Settings (Einstellungen).<br><br>※ Erfragen Sie Einzelheiten beim Videokartenhersteller. |
| Wie kann ich die Energiesparfunktion einstellen? | Windows XP :<br>Einstellen der Auflösung unter Control Panel (Systemsteuerung) → Appearance and Themes (Darstellung und Designs) → Display (Anzeige) → Screen Saver (Bildschirmschoner).<br>Stellen Sie die Funktion beim BIOS-SETUP des Computers oder Bildschirmschoners ein.<br><br>Windows ME/2000 :<br>Einstellen der Auflösung unter Control Panel (Systemsteuerung) → Display (Anzeige) → Screen Saver (Bildschirmschoner).<br>Stellen Sie die Funktion beim BIOS-SETUP des Computers oder Bildschirmschoners ein.<br><br>※ (Konsultieren Sie das Windows/Computerhandbuch) |
| Wie wird das Gehäuse und der LCD-Bildschirm gereinigt? | Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und reinigen Sie den Monitor sodann mit einem weichen Tuch, entweder mit einer Reinigungslösung oder klarem Wasser.<br><br>Hinterlassen Sie keine Reinigungsmittelrückstände und zerkratzen Sie das Gehäuse nicht. Passen Sie auf, daß kein Wasser in den Monitor gerät. |

Checkliste FAQs Selbsttest

## Selbsttest

Selbsttestfunktion | Warnhinweise | Umgebung | Nützlicher Hinweis

Es ist eine Selbsttestfunktion bereitgestellt, die es Ihnen gestattet, das richtige Funktionieren des Monitors zu überprüfen.

### Selbsttestfunktion

1. Schalten Sie sowohl den Computer als auch den Monitor aus.
2. Ziehen Sie den Videokabelstecker aus der Rückseite des Computers heraus.
3. Schalten Sie den Monitor ein.

   Wenn der Monitor nicht ordnungsgemäß funktioniert, wird in der Abbildung unten ein Feld angezeigt.

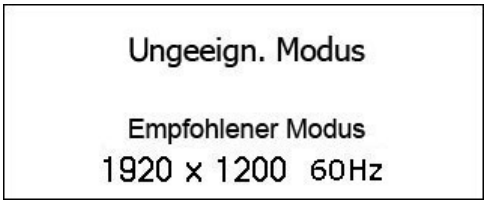
   Dieses Feld wird im normalen Betrieb angezeigt, wenn das Videokabel sich löst oder beschädigt wird.

4. Schalten Sie Ihren Monitor aus und schließen Sie das Videokabel wieder an; schalten Sie dann sowohl den Computer als auch den Monitor ein.

   Wenn der Monitorbildschirm nach Ausführung des obigen Vorgangs weiterhin leer bleibt, überprüfen Sie Ihre Videokarte und Computersystem; Ihr Monitor funktioniert richtig.

## Warnhinweise

Wenn etwas mit dem Eingangssignal nicht stimmt, erscheint eine Meldung auf dem Bildschirm oder der Bildschirm wird leer, obwohl die LED der Betriebsanzeige noch leuchtet. Die Meldung könnte darauf hinweisen, daß der Monitor außerhalb des Abtastbereichs liegt oder daß Sie das Signalkabel überprüfen müssen.




## Umgebung

- Der Standort und die Position des Monitors können die Qualität und andere Funktionen des Monitors beeinflussen.
  - Wenn in der Nähe des Monitors Woofer-Lautsprecher stehen, ziehen Sie den Netzstecker des Woofer und stellen Sie ihn in ein anderes Zimmer.
    Entfernen Sie alle elektronischen Geräte wie Radios, Ventilatoren, Uhren und Telefone, die sich im Umkreis von 3 Fuß (einem Meter) vom Monitor befinden.

## Nützlicher Hinweis

- Ein Monitor gibt die visuellen Signale wieder, die er vom PC empfängt. Sollten Probleme mit dem PC oder der Videokarte auftreten, kann dies daher verursachen, daß der Monitor kein Bild anzeigt, schlechte Farbqualität, Geräusche, Videofrequenz zu hoch!, etc. aufweist. Überprüfen Sie in diesem Fall zuerst die Ursache des Problems und wenden Sie sich dann an ein Kundendienstzentrum oder Ihren Händler.

- Beurteilung des Monitor-Betriebszustands

  Wenn kein Bild auf dem Bildschirm zu sehen ist oder eine "ungeeign. Modus", "Empfohlener Modus 1920 X 1200 60 Hz"-Meldung erscheint, ziehen Sie das Kabel aus dem Computer, während der Monitor noch eingeschaltet ist.

  - Wenn eine Meldung auf dem Bildschirm erscheint oder wenn der Bildschirm weiß wird, bedeutet dies, daß der Monitor in betriebsfähigem Zustand ist.
  - Überprüfen Sie in diesem Fall, ob das Problem beim Computer liegt.

Farbe und Aussehen des Geräts sind modellabhängig, und jederzeitige Änderungen der technischen Daten des Geräts zum Zweck der Leistungssteigerung sind vorbehalten.



## Technische Daten

| | |
|---|---|
| Allgemein | |
| Modellbezeichnung | SyncMaster 275T |
| LCD-Bildschirm | |
| Grösse | Bildschirmdiagonale 27 Zoll (68 cm) |
| Display Fläche | 581,76 mm (H) x 363,6 mm (V) |
| Pixel Stufe | 0,303 mm (H) x 0,303 mm (V) |
| Synchronisierung | |
| Horizontal | 30 - 81 kHz |
| Vertikal | 56 - 75 Hz |
| Anzeigefarbe | |
| 16,7 M | |
| Auflösung | |
| Optimale Auflösung | 1920x1200@60Hz |
| Maximale Auflösung | 1920x1200@60Hz |
| Eingangssignal, Beendet | |
| Analoges RGB-Signal, DVI-D, AV, S-Video, Komp.,USB(1U/4D)<br>0,7 Vp-p ± 5%<br>TTL-Pegel (VHi ≥ 2,0 V, Vlo ≤ 0,8 V) | |
| Maximaler Pixeltakt | |
| 154 MHz | |
| Stromverbrauch | |
| 100 - 240 V (+/- 10 %), 60/50 Hz ± 3Hz | |
| Signal Kabel | |

15pin-to-15pin D-Sub Kabel, trennbar
DVI-D to DVI-D Anschluss, trennbar (Separat erhältlich)

Signalanschlüsse

D-Sub-Anschluss (15polig, 3reihig), DVI-D Anschluss (24polig, 3reihig)
Composite, S-Video, Component

Abmessungen (B x H x T) / Gewicht

629,0 X 410,5 X 81,0 mm / 24,8 x 16,2 x 3,2 Zoll (Nach der Installation des Fuß)
629,0 X 486,0 X 280,0 mm / 24,8 x 19,1 x 11,0 Zoll (Nach dem Einklappen des Fuß) / 10,4 kg / 22,9 lbs

VESA Feste Schnittstelle

200 mm x 100 mm

Ökologisch Berücksichtigung

| | |
|---|---|
| Betrieb | Temperatur: 10 °C – 40 °C (50 °F – 104 °F)<br>Luftfeuchtigkeit: 10 % – 80 %, nicht kondensierend |
| Lagerung | Temperatur: -20 °C – 45 °C (-4 °F – 113 °F)<br>Luftfeuchtigkeit: 5 % – 95 %, nicht kondensierend |

Plug und Play-Kompatibilität

Dieser Monitor kann mit jedem Plug & Play-kompatiblen System installiert werden. Die Interaktion von Monitor und Computersystemen bietet die besten Betriebsbedingungen und Monitoreinstellungen. In den meisten Fällen geht die Monitorinstallation automatisch vonstatten, es sei denn, der Benutzer möchte andere Einstellungen wählen.

Pixel zulässig

Dieses Produkt verfügt über ein TFT-LC-Display, das mit modernster Halbleitertechnologie hergestellt wurde und eine Genauigkeit von 1 ppm (ein Millionstel) gewährt. Gelegentlich können rote, grüne, blaue und weiße Bildpunkte hell erscheinen oder es können schwarze Punkte auftreten. Dies ist kein Zeichen für schlechte Qualität oder technische Defekte.

Beispielsweise beträgt die Anzahl der in diesem Produkt enthaltenen TFT LCD-Subpixel 6.912.000.

※ Design und Technische Daten können ohne Ankündigung geändert werden.

**Gerät der Klasse B**
**(Geräte für Informationsverarbeitung und Kommunikation zur privaten Nutzung)**

- Dieses Produkt entspricht den EMV-Richtlinien für private Nutzung und kann in allen Bereichen, auch in Wohnbereichen, eingesetzt werden.

  (Geräte der Klasse B senden weniger elektromagnetische Störstrahlung aus als Geräte der Klasse A.)



## Energiesparfunktion

- Dieser Monitor verfügt über ein integriertes Strommanagementsystem mit der Bezeichnung PowerSaver. Dieses System spart Energie, indem es Ihren Monitor in einen Modus mit einer niedrigeren Leistungsaufnahme schaltet, wenn er über einen bestimmten Zeitraum nicht benutzt wird. Der Monitor kehrt automatisch in den normalen Betriebszustand zurück, wenn Sie die Maus des Computers bewegen oder eine Taste auf der Tastatur drücken. Um Energie zu sparen, schalten Sie Ihren Monitor aus, wenn er nicht benutzt wird oder wenn Sie Ihren Arbeitsplatz für längere Zeit verlassen. Das PowerSaver-System arbeitet mit einer VESA DPM-kompatiblen, in Ihrem Computer installierten Videokarte. Zur Einstellung dieser Funktion verwenden Sie ein in Ihrem Computer installiertes Software-Dienstprogramm.

| Status | Normalbetrieb | Stromsparmodus | Stromanschluß aus (Netzschalter) EPA/ENERGY 2000 | Stromanschluß aus (Ein-/Ausschalter) |
|---|---|---|---|---|
| Betriebsanzeige | blaue | blaue, blinkt | Schwarz | Schwarz |
| Stromverbrauch | Unter 130 W | Unter 2 W | Unter 1 W | Unter 0 W |

Dieser Monitor entspricht dem ENERGY STAR® und Energy2000-Standard, wenn er mit einem Computer mit VESA DPM-Funktionalität eingesetzt wird.
Als ENERGY STAR®-Partner hat SAMSUNG festgestellt, daß dieses Produkt die ENERGY STAR® -Richtlinien für Energieeffizienz erfüllt.



## Voreingestellte Anzeigemodi

- Wenn das vom Computer übermittelte Signal dasselbe ist wie die folgenden voreingestellten Anzeigemodi, dann wird der Bildschirm automatisch eingestellt. Wenn sich jedoch das Signal davon unterscheidet, könnte das Bild auf dem Bildschirm verschwinden, während die Betriebsanzeige-LED leuchtet. Sehen Sie im Videokartenhandbuch nach und stellen Sie den Bildschirm folgendermaßen ein:

### Voreingestellte Anzeigemodi

| Anzeigemodus | Horizontalfrequenz (kHz) | Vertikalfrequenz (Hz) | Pixeltakt (MHz) | Sync-Polarität (H/V) |
|---|---|---|---|---|
| MAC, 640 x 480 | 35,000 | 66,667 | 30,240 | -/- |
| MAC, 832 x 624 | 49,726 | 74,551 | 57,284 | -/- |
| MAC,1152 x 870 | 68,681 | 75,062 | 100,000 | -/- |
| IBM, 640 x 350 | 31,469 | 70,086 | 25,175 | +/- |
| IBM, 640 x 480 | 31,469 | 59,940 | 25,175 | -/- |
| IBM, 720 x 400 | 31,469 | 70,087 | 28,322 | -/+ |
| VESA, 640 x 480 | 37,500 | 75,000 | 31,500 | -/- |
| VESA, 640 x 480 | 37,861 | 72,809 | 31,500 | -/- |
| VESA, 800 x 600 | 35,156 | 56,250 | 36,000 | +/+ |
| VESA, 800 x 600 | 37,879 | 60,317 | 40,000 | +/+ |
| VESA, 800 x 600 | 46,875 | 75,000 | 49,500 | +/+ |
| VESA, 800 x 600 | 48,077 | 72,188 | 50,000 | +/+ |
| VESA, 1024 x 768 | 48,363 | 60,004 | 64,000 | -/- |
| VESA, 1024 x 768 | 56,476 | 70,069 | 75,000 | -/- |
| VESA, 1024 x 768 | 60,023 | 75,029 | 78,750 | +/+ |
| VESA, 1152 x 864 | 67,500 | 75,000 | 108,000 | +/+ |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| VESA, 1280 x 960 | 60,000 | 60,000 | 108,000 | +/+ |
| VESA, 1280 x 1024 | 63,981 | 60,020 | 108,000 | +/+ |
| VESA, 1280 x 1024 | 79,976 | 75,025 | 135,000 | +/+ |
| VESA, 1600 x 1200 | 75,000 | 60,000 | 162,000 | +/+ |
| VESA, 1920 x 1200 | 74,038 | 59,950 | 154,000 | +/- |

Horizontalfrequenz

Die Zeit, die dazu benötigt wird eine Zeile abzutasten, die den rechten Bildschirmrand horizontal mit dem linken verbindet, wird Horizontalzyklus genannt, und der Bruch dieses Horizontalzykluswertes nennt sich Horizontalfrequenz. Einheit : kHz

Vertikalfrequenz

Wie eine Leuchtstofflampe muß der Bildschirm dasselbe Bild viele Male pro Sekunde wiederholen, um dem Benutzer ein Bild anzuzeigen. Die Frequenz dieser Wiederholung wird Vertikalfrequenz oder Auffrischrate genannt. Einheit : Hz

## Die unterstützten Modi der verschiedenen externen Einsgangssignale

Unterstützte Auflösungen

| Input Source | 480i @60Hz | 480p @60Hz | 576p @50Hz | 720p @50/60Hz | 1080i @50/60Hz |
|---|---|---|---|---|---|
| Komp. | O | O | O | O | O |

| Input Source | Unterstützte Systeme |
|---|---|
| AV(CVBS) | NTSC-3.58, NTSC-4.43, PAL-M/N, SECAM |
| S-VIDEO | NTSC-3.58, NTSC-4.43, PAL-M/N, SECAM |

Farbe und Aussehen des Geräts sind modellabhängig, und jederzeitige Änderungen der technischen Daten des Geräts zum Zweck der Leistungssteigerung sind vorbehalten.



## Kontakt zu Samsung

※ Falls Sie Fragen oder Anregungen zu Samsung-Produkten haben, wenden Sie sich bitte an den Samsung-Kundendienst.

| | | |
|---|---|---|
| North America | | |
| U.S.A | 1-800-SAMSUNG (7267864) | http://www.samsung.com |
| CANADA | 1-800-SAMSUNG (7267864) | http://www.samsung.com/ca |
| MEXICO | 01-800-SAMSUNG (7267864) | http://www.samsung.com/mx |
| Latin America | | |
| ARGENTINE | 0800-333-3733 | http://www.samsung.com/ar |
| BRAZIL | 4004-0000 | http://www.samsung.com/br |
| CHILE | 800-726-7864 (SAMSUNG) | http://www.samsung.com/cl |
| COLOMBIA | 01-8000112112 | http://www.samsung.com.co |
| COSTA RICA | 0-800-507-7267 | http://www.samsung.com/latin |
| ECUADOR | 1-800-10-7267 | http://www.samsung.com/latin |
| EL SALVADOR | 800-6225 | http://www.samsung.com/latin |
| GUATEMALA | 1-800-299-0013 | http://www.samsung.com/latin |
| JAMAICA | 1-800-234-7267 | http://www.samsung.com/latin |
| PANAMA | 800-7267 | http://www.samsung.com/latin |
| PUERTO RICO | 1-800-682-3180 | http://www.samsung.com/latin |
| REP. DOMINICA | 1-800-751-2676 | http://www.samsung.com/latin |
| TRINIDAD & TOBAGO | 1-800-7267-864 | http://www.samsung.com/latin |
| VENEZUELA | 0-800-100-5303 | http://www.samsung.com/latin |
| Europe | | |

| | | |
|---|---|---|
| BELGIUM | 03 201 2418 | http://www.samsung.com/be |
| CZECH REPUBLIC | 844 000 844 | http://www.samsung.com/cz |
| | Distributor pro Českou republiku:<br>Samsung Zrt., česka organizační složka Vyskočilova 4, 14000 Praha 4 | |
| DENMARK | 70 70 19 70 | http://www.samsung.com/dk |
| FINLAND | 030-6227 515 | http://www.samsung.com/fi |
| FRANCE | 3260 SAMSUNG(7267864)<br>(€ 0,15/min) | http://www.samsung.com/fr |
| GERMANY | 01805 - 121213 (€ 0,14/Min) | http://www.samsung.de |
| HUNGARY | 06-80-SAMSUNG (7267864) | http://www.samsung.com/hu |
| ITALIA | 800 SAMSUNG (7267864) | http://www.samsung.com/it |
| LUXEMBURG | 0032 (0)2 201 24 18 | http://www.samsung.lu |
| NETHERLANDS | 0900 20 200 88 (€ 0,10/Min) | http://www.samsung.com/nl |
| NORWAY | 815-56 480 | http://www.samsung.com/no |
| POLAND | 0 801 801 881 | http://www.samsung.com/pl |
| PORTUGAL | 80 8 200 128 | http://www.samsung.com/pt |
| REPUBLIC OF IRELAND | 0818 717 100 | http://www.samsung.com/uk |
| SLOVAKIA | 0800-SAMSUNG (7267864) | http://www.samsung.com/sk |
| SPAIN | 903 10 11 30 | http://www.samsung.com/es |
| SWEDEN | 0771-400 200 | http://www.samsung.com/se |
| SWITZERLAND | 0800-7267864 | http://www.samsung.com/ch |
| U.K | 0870 SAMSUNG (7267864) | http://www.samsung.com/uk |
| CIS | | |
| ESTONIA | 800-7267 | http://www.samsung.ee |
| LATVIA | 800-7267 | http://www.samsung.com/lv |
| LITHUANIA | 8-800-77777 | http://www.samsung.lt |
| KAZAKHSTAN | 8 800 080 1188 | http://www.samsung.kz |
| RUSSIA | 8-800-200-0400 | http://www.samsung.ru |
| UKRAINE | 8-800-503-0000 | http://www.samsung.com/ur |
| UZBEKISTAN | 140-1234 | http://www.samsung.uz |
| Asia Pacific | | |
| AUSTRALIA | 1300 362 603 | http://www.samsung.com/au |
| CHINA | 800-810-5858, 010- 6475 1880 | http://www.samsung.com.cn |
| HONG KONG | 3698-4698 | http://www.samsung.com/hk |

| | | |
|---|---|---|
| INDIA | 3030 8282, 1800 1100 11 | http://www.samsung.com/in |
| INDONESIA | 0800-112-8888 | http://www.samsung.com/id |
| JAPAN | 0120-327-527 | http://www.samsung.com/jp |
| MALAYSIA | 1800-88-9999 | http://www.samsung.com/my |
| PHILIPPINES | 1800-10-SAMSUNG (7267864) | http://www.samsung.com/ph |
| SINGAPORE | 1800-SAMSUNG (7267864) | http://www.samsung.com/sg |
| THAILAND | 1800-29-3232, 03-689-3232 | http://www.samsung.com/th |
| TAIWAN | 0800-329-999 | http://www.samsung.com/tw |
| VIETNAM | 1 800 588 889 | http://www.samsung.com/vn |
| Middle East & Africa | | |
| SOUTH AFRICA | 0860 7267864 (SAMSUNG) | http://www.samsung.com/za |
| U.A.E | 800SAMSUNG (7267864)<br>8000-4726 | http://www.samsung.com/mea |



## Bezeichnungen

### Lochmaske

- Das Bild auf einem Monitor setzt sich aus roten, grünen und blauen Punkten zusammen. Je dichter die Punkte, desto höher die Auflösung. Die Entfernung zwischen zwei gleichfarbigen Punkten wird als 'Lochmaskenabstand' bezeichnet. Einheit : mm

### Vertikalfrequenz

- Der Bildschirm muß mehrere Male pro Sekunde erneuert werden, um für den Benutzer ein Bild zu erzeugen und anzuzeigen. Die Frequenz dieser Wiederholung pro Sekunde wird Vertikalfrequenz or Auffrischrate genannt. Einheit : Hz

  Beispiel : Wenn dasselbe Licht sich 60 mal pro Sekunde wiederholt, wird dies als 60 Hz angesehen.

### Horizontalfrequenz

- Die Zeit, die dazu benötigt wird eine Zeile abzutasten, die den rechten Bildschirmrand horizontal mit dem linken verbindet, wird Horizontalzyklus genannt. Der Bruch dieses Horizontalzykluswertes nennt sich Horizontalfrequenz. Einheit : kHz

### Interlace und Non-Interlace Methode

- Wenn die horizontalen Bildschirmzeilen nacheinander von oben nach unten dargestellt werden, wird das die Non-Interlace-Methode genannt, während das abwechselnde Zeigen aller ungeraden Zeilen und dann aller geraden Zeilen als die Interlace-Methode bezeichnet wird. Bei der Mehrheit aller Monitoren wird die Non-Interlace-Methode eingesetzt, um ein klares Bild zu gewährleisten. Die Interlace-Methode ist dieselbe Methode, die beim Fernseher benutzt wird.

### Plug & Play

- Dies ist eine Funktion, die dem Benutzer durch automatischen Informationsaustausch zwischen Computer und Monitor die beste Bildschirmqualität bietet. Dieser Monitor entspricht dem internationalen Standard VESA DDC für die Plug & Play-Funktion.

### Auflösung

- Die Zahl der horizontalen und vertikalen Punkte, aus denen sich das Monitorbild zusammensetzt, wird als 'Auflösung' bezeichnet. Diese Zahl macht eine Aussage über die Genauigkeit der Anzeige. Eine hohe Auflösung ist vorteilhaft, wenn mehrere Aufgaben ausgeführt werden, da mehr Bildinformation auf dem Bildschirm gezeigt werden kann.

  Beispiel : Wenn die Auflösung 1920 X 1200 ist, bedeutet das, daß der Bildschirm sich aus 1920 horizontalen Punkten (horizontale Auflösung) und 1200 vertikalen Linien (vertikale Auflösung) zusammensetzt.

### S-Video

- Abkürzung für "Super Video." S-Video erlaubt eine horizontale Auflösung von bis zu 800 Zeilen. Dadurch ist eine qualitativ hochwertige Videodarstellung möglich.

### Externer Geräteeingang

- Beim externen Geräteeingang handelt es sich um einen Videoeingang für externe Geräte wie Videorecorder, Camcorders und DVD-Player.

### DVD

- Eine digitale Datenträgertechnologie, die die Vorteile von CD und LD verbindet, um eine hohe Auflösung/Qualität und damit ein klareres Bild zu erzielen.



## Für ein besseres Display

- Stellen Sie wie unten beschrieben die Auflösung und Bildwiederholfrequenz in der Systemsteuerung des Computers so ein, dass Sie ein hochqualitatives Bild erhalten. Bei Darstellungen, deren maximale Auflösung die TFT-LCD-Qualität nicht erreicht, kann das Bild ungleichmäßig sein.
  - Auflösung: 1920 X 1200
  - Vertikalfrequenz (Bildwiederholfrequenz) : 60 Hz
- Dieses Produkt verfügt über ein TFT-LCD-Display, das mit modernster Halbleitertechnologie hergestellt wurde und eine Genauigkeit von 1 ppm (ein Millionstel) gewährt. Gelegentlich können rote, grüne, blaue und weiße Bildpunkte hell erscheinen oder es können schwarze Punkte auftreten. Dies ist kein Zeichen für schlechte Qualität oder technische Defekte.
  - Beispielsweise beträgt die Anzahl der in diesem Produkt enthaltenen TFT LCD-Subpixel 6.912.000.
- Zur äußeren Reinigung von Monitor und Bildschirm benutzen Sie bitte die empfohlene kleine Menge an Reinigungsmittel und einen trockenen weichen Lappen. Wischen Sie das LCD-Display sehr sanft ab.
  Übermäßige Kraftanwendung bei der Reinigung kann das Display beschädigen.
- Sollten Sie mit der Bildqualität nicht zufrieden sein, können Sie diese verbessern, indem Sie die Selbstregulierungsfunktion ausführen. Diese Funktion kann gestartet werden, nachdem die Exit-Taste gedrückt wurde.
  Sollte immer noch Bildrauschen vorhanden sein, benutzen Sie die FEIN/GROB-Einstellung.
- Wenn permanent dasselbe Standbild auf dem Bildschirm angezeigt wird, können Nachbilder oder verschwommene Flecken erscheinen.
  Deshalb sollten Sie zum Energiesparmodus wechseln oder einen Bildschirmschoner mit einem beweglichen Bild einstellen, wenn Sie für längere Zeit nicht am Monitor arbeiten.



## Autorisierung

**Änderungen der in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind ohne vorherige Ankündigung vorbehalten.**
**© 2007 Samsung Electronics Co., Ltd. Alle Rechte vorbehalten.**

- Reproduktion jeglicher Art ohne schriftliche Einwilligung von Samsung Electronics Co., Ltd. ist strengstens untersagt.

  Samsung Electronics Co., Ltd. haftet nicht für hierin enthaltene Fehler oder für direkt oder als Folge entstandene Schäden im Zusammenhang mit der Bereitstellung, Leistung oder Verwendung dieses Materials.

  Das "*Samsung Logo*" sind eingetragene Warenzeichen von Samsung Electronics Co., Ltd.; "*Microsoft*", "*Windows*" und "*Windows NT*" sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation; "*VESA*", "*DPM*" and "*DDC*" sind eingetragene Warenzeichen der Video Electronics Standard Association; der "*ENERGY STAR*®"-Name und -Logo sind eingetragene Warenzeichen der Umweltschutzbehörde der U.S.A., der U.S. Environmental Protection Agency (EPA). Als ENERGY STAR®-Partner hat SAMSUNG festgestellt, daß dieses Produkt die ENERGY STAR® -Richtlinien für Energieeffizienz erfüllt. Alle anderen hierin erwähnten Produktnamen sind möglicherweise die Warenzeichen oder eingetragenen Warenzeichen ihrer jeweiligen Eigentümer.